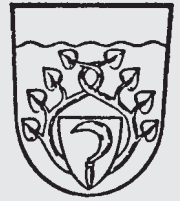




# MITTEILUNGSBLATT

Amtsblatt der  
Verwaltungsgemeinschaft Ebermannstadt



**Mitgliedsgemeinden: Ebermannstadt und Unterleinleiter**

Jahrgang 25

2. April 2002

Nr. 4

## AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

VERWALTUNGSGEMEINSCHAFT EBERMANNSTADT

Franz-Dörrzapf-Straße 10

Telefon 50 60  
Fax 50 650

### Sprechzeiten:

|                     |  |
|---------------------|--|
| Montag bis Mittwoch | von 8.00 bis 12.00 Uhr                         |
| Montag bis Mittwoch | von 14.00 bis 15.30 Uhr                        |
| Donnerstag          | von 8.00 bis 12.30 Uhr und 13.30 bis 18.00 Uhr |
| Freitag             | von 7.00 bis 12.00 Uhr                         |

### Sprechtage der Behörden, Verbände etc.

|        |                   |             |
|--------|-------------------|-------------|
| 17.04. | 09.00 – 12.00 Uhr | LVA und BfA |
| 09.04. | 14.00 – 15.30 Uhr | VdK         |
| 23.04. | 14.00 – 15.30 Uhr | VdK         |

Die Sprechtage finden im Rathaus Ebermannstadt, 1. Stock, Zimmer Nr. 103 statt.

Die Sprechtage der Seniorenvertretung Ebermannstadt finden im Seniorenzentrum Fränkische Schweiz, Bahnhofstraße 14, Ebermannstadt, zu nachfolgenden Terminen statt:

|        |                   |
|--------|-------------------|
| 02.04. | 14.00 – 15.30 Uhr |
| 11.04. | 10.00 – 11.30 Uhr |
| 16.04. | 14.00 – 15.30 Uhr |
| 25.04. | 10.00 – 11.30 Uhr |

Die Sprechzeiten des Landrates Glauber sind Montag nachmittags in Forchheim, Landratsamt, und am Donnerstag Nachmittag im Landratsamt Ebermannstadt, Zimmer 101, jeweils **mit vorheriger Anmeldung** unter Tel. 09191/86101.

Jeweils am Dienstag von 14.30 Uhr bis 16.30 Uhr und nach Vereinbarung im Krankenhaus, Zimmer 506, Beratung für Suchtkranke.

Öffnungszeiten der TÜV-Prüfstelle (Ebermannstadt, Grasiger Weg 48) jeden Montag und Mittwoch von 7.30 Uhr bis 12.00 Uhr und 12.45 Uhr bis 16.45 Uhr, jeden Freitag von 7.30 Uhr bis 12.30 Uhr. Telefonische Voranmeldung: 09194/4664.

-----

### Probealarmierung der Sirenen

Am **Samstag, den 06. April 2002** findet in der Zeit von ca. 11.00 bis 11.35 Uhr die nächste Probealarmierung der Sirenen im Landkreis statt.

Evtl. Störungen sind im Anschluss an die Alarmierung dem Landratsamt Forchheim telefonisch mitzuteilen.

### Stellenausschreibung

Der Schulverband Ebermannstadt beabsichtigt, zum nächstmöglichen Termin einen

#### **vielseitig einsetzbaren Mitarbeiter mit handwerklicher Berufsausbildung**

einzustellen.

Voraussetzung für die Einstellung ist:

- Eine abgeschlossene Berufsausbildung als Zentralheizungs- und Lüftungsbauer, Elektroinstallateur, Schreiner, Maler- und Lackierer oder Gas- und Wasserinstallateur
- Führerschein der Klasse C1E (früher: Klasse 3)
- Bereitschaft zur Übernahme sämtlicher in der Verbandsschule anfallenden Tätigkeiten
- Bereitschaft zur Übernahme regelmäßiger Wochenenddienste

Im Gegenzug bieten wir eine Dauerbeschäftigung mit Bezahlung nach dem BMT-G II und alle im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte mit den üblichen Unterlagen bis **spätestens 10. April 2002** an die Verwaltungsgemeinschaft Ebermannstadt – Personalamt – Franz-Dörrzapf-Str. 10, 91320 Ebermannstadt.

Für Rückfragen stehen wir unter Tel.-Nr. 09194/506-11 gerne zur Verfügung.

### Feste rechtzeitig beantragen

Die Verwaltungsgemeinschaft Ebermannstadt weist darauf hin, dass alle Veranstaltungen, die Ausnahmen von den gaststätten-, straßenverkehrs- und sicherheitsrechtlichen Vorschriften erfordern, frühzeitig beantragt werden müssen. Falls nicht **14 Tage vor dem Termin** der Antrag eingereicht wurde, kann nicht mehr mit einer Erlaubniserteilung gerechnet werden.

Angesprochen sind die Veranstalter von Umzügen, Prozessionen, Straßenfesten, sportlichen Veranstaltungen auf öffentlichen Straßen, Kirchweihen, Grillfesten, Sonnwend- und Johannisfeuern sowie von Feuerwerken und ähnlichen Festivitäten.

-----

### Verkauf von Reihenhausgrundstücken in der Peunt

Die Stadt Ebermannstadt verkauft Reihenhausgrundstücke im Baugebiet „Peunt II“ für insgesamt sieben Reihenhäuser (davon vier Reiheneckhäuser und drei Reihemittelhäuser). Die

darauf zu errichtenden Wohngebäude haben eine Wohnfläche von ca. 133 qm. Die Kosten für ein schlüsselfertiges Reihenmittelhaus mit Grundstück inklusive Erschließung und Hausanschlusskosten liegen bei einem Preis ab 192.000,- Euro.

-----

### Hinweis zur Räum- und Streupflicht

Auch bei unbebauten Grundstücken, welche erschlossen sind, besteht eine Räumpflicht.

-----

### Bundeswehr-Wehrdienstberatung Aktuelle Information

Wir, die Wehrdienstberater im Kreiswehrrersatzamt Bamberg, Promenadestraße 2a, 96047 Bamberg, **Stabsfeldwebel Detlef Dereser, Tel. 0951/8696-238, und Stabsfeldwebel Rudolf Kraus, Tel. 0951/8696-237** sind für Sie Montag bis Donnerstag von 8.00 bis 15.00 Uhr und Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr im Kreiswehrrersatzamt zu erreichen.

-----

### Abfallwirtschaft im Landkreis Forchheim Öffnungszeiten und Terminverschiebungen um Ostern Müllabfuhr

In der Woche nach Ostern verschieben sich wegen des Feiertags am Ostermontag die Leerungstermine für die Restmüll- und Biotonnen um jeweils einen Werktag nach hinten. Die regulären Freitagstermine für die Müllabfuhr bleiben in der Woche nach Ostern unverändert am Freitag, den 5. April.

In den Abfallkalendern der jeweiligen Gemeinden sind alle Terminverschiebungen eingetragen.

-----

### Deponie Gosberg

Die Kreisabfalldeponie Gosberg ist am 30. März 2002 (Samstag vor Ostern) geschlossen.

-----

### Wertstoffhöfe, Wertstoffmobile

Die Wertstoffhöfe im Landkreis Forchheim haben am Samstag vor Ostern zu den gewohnten Zeiten geöffnet.

Die Abfallberatung des Landkreises Forchheim macht darauf aufmerksam, daß sich mit Beginn der Sommerzeit (31. März 2002, Ostersonntag) auch die Öffnungszeiten einiger Wertstoffhöfe ändern. Betroffen sind folgende Wertstoffhöfe:

**in der Stadt Forchheim:** Buckenhofen, Burk, Nord (bei der Polizei), Ost (Hainstraße)

**im übrigen Landkreisgebiet:** Dormitz, Eggolsheim, Eglolfstein, Gräfenberg, Hetzles, Hausen, Heroldsbach, Igensdorf, Kirchehrenbach, Kleinsendelbach, Kunreuth, Mittelehrenbach, Poxdorf, Wiesenthau und Willersdorf.

Es gelten dann die auf den aktuellen Abfallkalendern bereits veröffentlichten Sommeröffnungszeiten.

Für Nachfragen und weitere Auskünfte steht die Abfallberatung des Landkreises Forchheim unter Tel. 09191 / 86 505 gerne zur Verfügung.

-----

### Landkreissingen

Das vom Sängerkreis Erlangen-Forchheim und dem Landkreis Forchheim gemeinsam veranstaltete Landkreissingen ist mittlerweile zu einem festen Bestandteil des kulturellen Lebens innerhalb des Landkreises geworden. Dieses 18. Landkreissingen ist ein Geistliches Chorkonzert „Da pacem, Domine“ und findet am Sonntag, den 17. März 2002 um 17.00 Uhr in der Basilika Gößwein statt. Mitwirkende sind neben den Chören der Sängerguppe Ebermannstadt der Kammermusikkreis, Bläsergruppe aus Weilersbach, Kathrin Knauer - Sopran und Georg Schaffner - Orgel. Nähere Auskunft und Information im Kulturamt Landkreis Forchheim, Tel. 09191/708121.

-----

### Mehrfachantrag 2002

Die **Annahme der Mehrfach-Anträge (MFA) 2002** (der offizielle **Antragsendtermin** ist der **15. Mai**) wird wieder **gemeindeweise innerhalb eines vorgegebenen Zeitraumes** - der im Anschreiben von Landwirtschaftsminister Miller zum MFA 2002 angegeben ist - vorgenommen. Bitte vereinbaren Sie innerhalb des unten genannten Zeitraumes **rechtzeitig** beim Landwirtschaftsamt in Forchheim noch telefonisch (09191/6507-0) einen **genauen Abgabetermin**.

Der **Mutterkuh-Antrag** wird auch 2002 **gleichzeitig** mit dem Mehrfach-Antrag gestellt.

**Für die Gemeinde Unterleinleiter gilt der Annahme-Zeitraum: vom 2. bis 5. April 2002.**

**Für die Stadt Ebermannstadt mit Ortsteilen gilt der Annahme-Zeitraum vom 15. bis 26. April 2002.**

Bitte bemühen Sie sich bereits um einen Termin **in der ersten Woche**, denn erfahrungsgemäß kommt es in den letzten Tagen der jeweiligen Zeiträume zu Engpässen.

### Wichtige Hinweise zur Antragstellung

- Überprüfen Sie sofort nach Erhalt der Antragsunterlagen die Angaben im Flächen- und Nutzungsnachweis (FNN); für deren Richtigkeit ist jeder Betriebsleiter selbst verantwortlich.
- Vor dem Ausfüllen der Formulare sollten die Merkblätter, die Codierungs-Anleitung und die im MFA aufgeführten Bestimmungen genau studiert werden.
- **Antragstellung per Internet möglich**

Ab 2002 kann der Mehrfachantrag auch über Internet gestellt werden, allerdings muss **zusätzlich die Abgabe in Papierform erfolgen**. Zum Einstieg in die jeweiligen Invekos-Betriebsdaten (erst ab Ende März 2002 möglich!) wird hierzu die gleiche PIN-Nummer benötigt, die bereits für die EDV-Erfassung

Herausgeber und verantwortlich für den amtlichen Inhalt: Verwaltungsgemeinschaft Ebermannstadt · **Redaktionsschluß: jeweils zum 24. des Monats bei der Verwaltungsgemeinschaft Ebermannstadt** · **Anzeigenannahmeschluß: jeweils zum 24. des Monats bei der Druckerei Waltenberger-Hofmann** · Erscheint monatlich 1 mal in der 1. Woche des Monats · Für Irrtümer wird keine Haftung übernommen · Druck: Waltenberger-Hofmann, 91320 Ebermannstadt, Bahnhofstraße 9, Tel.: 0 91 94 / 79 65 02- Fax: 0 91 94 / 79 65 03 - E-Mail: waltenberger-hofmann@t-online.de **Anzeigen-Preise:** 1/1 Seite 220,- ¢; 1/2 Seite 132,- ¢; 1/4 Seite 79,- ¢; 1/6 Seite (100 mm) 67,- ¢; 1/8 Seite 47,- ¢; 1/16 Seite 28,- ¢. Alle Preise inklusive 16 % MWSt. Rabatt: Bei 12 Anzeigen jährlich 20 % - bei 6 Anzeigen 10 % - Zeilenanzeigen: pro Zeile 4,- ¢ inklusive 16 % Mehrwertsteuer.

in der Tierdatenbank des LKV Verwendung findet. Interessenten können sich über <http://www.agrarfoerderung.bayern.de> informieren. U.a. kann hier die Antragstellung in einem Testbetrieb ausprobiert werden. Betriebe, die bisher noch keine PIN-Nummer haben, können eine solche mit einem ebenfalls unter der o.g. Internet-Adresse erhältlichen Formblatt beantragen.

Das Landwirtschaftsamt beabsichtigt, Anfang April eine Einweisungsschulung abzuhalten. Interessenten können sich ab sofort beim Landwirtschaftsamt melden.

#### – **Kulap-Maßnahme K 31**

Betriebe mit **extensiver Ackernutzung (K 31)** müssen darauf achten, dass sie die Obergrenzen bei Intensivkulturen nicht überschreiten (unterschiedlich je nach Vertragsbeginn).

#### – **Futterflächen-Codierung**

Betriebe mit Mutterkuh- oder Bullenprämie, die gleichzeitig Futterfläche für andere Tierarten (z.B. Pferde, Damwild) benötigen, müssen die Futterfläche für diese Tiere mit „N“ codieren (0,4 ha/GV)!

– Ein MFA gilt nach den EU-Bestimmungen nur dann als ordnungsgemäß gestellt, wenn auch der FNN, das Viehverzeichnis und ggfs. auch die Anlagen „Mutterkuhprämie“ und das Ergänzungsblatt für nachwachsende Rohstoffe mit Anbau- und Abnahmevertrag vollständig ausgefüllt beigefügt sind. **Jede verspätete Abgabe bringt Abzüge!**

– **Geben Sie Ihre Anträge persönlich ab;** bei Posteingängen konnten in der Vergangenheit viele Unstimmigkeiten nicht geklärt werden und nicht selten waren Prämienverluste die Folge.

#### **Info-Veranstaltung:**

Das Landwirtschaftsamt Bamberg/Forchheim veranstaltet an seiner Dienststelle in Forchheim am

**Dienstag, dem 2. April 2002 um 16.00 Uhr**  
eine **Info-Versammlung**

zur Mehrfachantragstellung. Interessenten sind hierzu herzlich eingeladen.

-----

#### **Abstandsauflagen zu „Nichtzielflächen“**

„Nichtzielflächen“, darunter versteht man Flächen, die nicht das Ziel pflanzenschutzlicher Anwendungen sind. In der Fachliteratur spricht man in Zusammenhang mit den Naturschutz-Auflagen von „terrestrischen Biozönosen“, also erdgebundene Lebensgemeinschaften, wie Flora und Fauna, in ihrem an die Erde gebundenen Lebensraum. Dieser Lebensraum kann z.B. eine Fläche sein, die mit einer Hecke bestanden ist, Feldraine, Feldgehölze (Knöcke), Waldsäume, Straßenböschungen.

Im Hinblick auf die Abstandsauflagen spielen nur die „Nichtzielflächen“ eine Rolle, die tiefer als 3 m sind. Sind Hecken, Waldsäume etc. tiefer als 3 m, so muß unter bestimmten Bedingungen, zum Schutz der dort lebenden Pflanzen und Tiere, nun ein Abstand eingehalten werden, der je nach Pflanzenschutzmittel und seinem Gefährdungspotential größer oder kleiner ist. Die Gebrauchsanleitung gibt hierüber Auskunft. Soweit die Flächen in einer Agrarlandschaft sind, die einen ausreichenden Anteil von Kleinstrukturen aufweist, entfallen eine Reihe der die „Nichtzielflächen“ betreffenden Auflagen, wie z.B. NS 6111, 6121, 6131 und 62110.

Die Landkreise Forchheim und Bamberg, wie schon zu vermuten, weisen für alle untersuchten einzelnen Gemeindegebiete genügend Kleinstrukturen über dem jeweiligen „Soll-Wert“ aus, so dass die Auflagen NS 6111, 6121, 6131, 61110, 61210, 61310 usw. entfallen.

Bestehen bleiben aber in den beiden Landkreisen weitere Abstandsauflagen zu den „Nichtzielflächen“ und zwar die Auflagen NS 610, 611, 621 und 622.

#### **NS 610**

Werden Pflanzenschutzmittel mit der Auflage NS 610 auf Flächen (Definition: Kultur), größer als 1 ha gespritzt, und befindet sich am Rand der Fläche z.B. eine Heckenfläche oder ein Waldsaum tiefer als 3 m, so muß zu diesen ein (ungespritzter) Abstand von 5 m eingehalten werden. Die Auflage NS 610 gilt, auch bei Einsatz abtrifftmindernder Spritztechnik für: Select 240 EC, Lexus, Goltix 700 EC, Primus, Husar, Kontakt 320 SC, Stefes Magic Tandem, Rubenal Duo, Powertwin, Ethosat 500, Plenum, Ultima Blattlausfrei; Stand 13.2.02.

#### **NS 611**

Werden Pflanzenschutzmittel mit der Auflage NS 611 auf Flächen (Definition: Kultur), größer als 1 ha gespritzt, und befindet sich am Rand der Fläche z.B. eine Heckenfläche oder ein Waldsaum tiefer als 3 m, so muß zu diesen ein (ungespritzter) Abstand von 5 m eingehalten werden, wenn die Feldspritze mit nichtabtrifftmindernden Düsen ausgestattet ist. Ist die Feldspritze aber mit abtrifftmindernden Düsen (50%, 75%, 90% Abtrifftminderungsklasse) ausgestattet, dann muß bei den betreffenden Mitteln kein Abstand zu den Nichtzielflächen eingehalten werden. Empfehlung: Spritzgerät mit 75 % - abtrifftmindernden Düsen ausrüsten! Gilt für: STRATEGO; STARANE 180, Tomigan 180, Spectrum - Stand 13.2.02.

#### **NS 621 / 622**

Für Mittel mit der NS-Auflage 621 und 622 gilt, dass ein 5 m Abstand zu den Nichtzielflächen nur dann eingeräumt ist, wenn die übrige Fläche mit abtrifftmindernden Düsen gespritzt wird.

Bei der NS-Auflage 621 wird eine Düsenausstattung verlangt, die mindestens 50 % Abtrifftminderung und bei der NS-Auflage 622 wird eine Düsenausstattung verlangt, die mindestens 75 % Abtrifftminderung bringt. 621 gilt für: Monitor und Callisto. 622 gilt für Betanal Progress OF und Euparen M WG, Stand 13.2.02.

Im Internet im Verzeichnis „Verlustmindernde Geräte“ der Biologischen Bundesanstalt finden Sie eine laufend aktualisierte Übersicht über die zugelassenen Air-Injektordüsen und deren Abtrifftminderungsklasse, und zwar unter: [www.bba.de](http://www.bba.de).

-----

#### **Energieberatung per Mausclick Neues Informationsangebot der Energieberatung des Landkreises Forchheim**

Erneuerbare Energien zu nutzen wurde für den privaten Energieverbraucher in den letzten Jahren immer aktueller und interessanter. Zum einen werden die Erdölvorräte immer knapper, zum anderen erleichtern finanzielle Förderprogramme von Bund und Ländern den Umbau im Haus und die Nutzung erneuerbarer Energien, wie z.B. Sonnenenergie oder Biomasse.

Durch verschiedene gesetzliche Regelungen, wie z.B. der Bundesimmissionsschutzverordnung oder der erst im Februar 2002 in Kraft getretenen Energieeinsparverordnung stehen bei vielen älteren Heizungsanlagen in nächster Zeit Modernisierungen an. So stellt auch die Energieberatungsstelle des Landratsamtes Forchheim eine stetig zunehmende Nachfrage an Informationen zu diesen Themen fest.

Deshalb wurde das telefonische Beratungsangebot im Landratsamt nun um umfassende Informationsseiten im Internet erweitert. Unter [www.landkreis-forchheim.de](http://www.landkreis-forchheim.de) kann man beim Menüpunkt Bürgerservice unter Energieberatung alle aktuellen Informationen zu Energienutzung und Energiesparen abrufen. Mit einem Fragenkatalog wird man komfortabel - auch außerhalb der Amtsöffnungszeiten - durch die verschiedensten Themenbereiche geführt. Sogenannte „Links“ leiten einen dann elektronisch auch direkt an die zuständigen Förderbehörden und bundesweiten Informationsstellen weiter.

-----

## Allgemeine Informationen der Verwaltung

### Geburten:

Kai Reinhold Nüßlein; Eltern: Siegfried und Hildegard Nüßlein, Unterleinleiter, Dürrbrunn, Dorfstraße 10

Jakob Längenfelder; Eltern: Georg und Christine Längenfelder, Ebermannstadt, Niedermirsberger Straße 50

Meleknur Karadeniz; Eltern: Cetin und Kezban Karadeniz, Ebermannstadt, Joseph-Otto-Kolb-Straße 13

Sina Maria Schmitt; Eltern: Jürgen und Heike Schmitt, Unterleinleiter, Bahnhofstraße 16

### Eheschließungen:

Frank Löser, Viereth-Trunstadt, Steigerwaldstraße 35, und Susanne Bloss, Ebermannstadt, Stettiner Straße 18

### Sterbefälle:

Klara Augusta Heinzinger, Ebermannstadt, Hauptstr. 48 – 88 Jahre  
Manfred Rudolf Trautner, Ebermannstadt, Im Gewend 4 – 34 Jahre  
Margareta Eiben, Unterleinleiter, Dürrbrunner Str. 1 – 77 Jahre  
Berta Kraus, Ebermannstadt, Basteibräugasse 8 – 83 Jahre  
Ignaz Alfred Schmitt, Ebermannstadt, Schleifmühle 9 – 72 Jahre  
Anna Helldörfer, Ebermannstadt, Kapellenplatz 9 – 73 Jahre

### Fundgegenstände:

1 Schlüsselmäppchen mit 1 Schlüssel, 3 Eheringe, 1 Sporttasche, ein Geldbetrag

#### STADT EBERMANNSTADT

www.ebermannstadt.de

E-Mail: stadtverwaltung@ebermannstadt.de

#### Sprechzeiten des Bürgermeisters:

Donnerstag 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr  
und nach Vereinbarung

#### FRIEDHOF EBERMANNSTADT

Überführungen, Bestattungen

Telefon 50 60

Fax 50 650

Telefon: 50 610

Telefon 90 50

## Öffnungszeiten öffentlicher Einrichtungen

**Hallenbad:** Geschlossen.

**Freibad:** Eröffnung am 1.5.2002 (bei gutem Wetter)

**Heimatmuseum Ebermannstadt:**

Jeden Sonntag von 14.00 bis 16.30 Uhr

**Marienkappelle:** Zur Zeit geschlossen.

**Stadtbücherei St. Nikolaus, Mittelschulweg 11** (Eingang

Feuersteinstraße): Dienstag 15.00 bis 18.00 Uhr,  
Donnerstag 15.00 bis 19.00 Uhr.

**Verkehrsamt (Touristinformation) Ebermannstadt:**

Montag bis Freitag von 9.00 bis 12.00 Uhr und  
13.30 bis 16.00 Uhr.

**Fränkische-Schweiz-Bücherei im Landratsamtsgebäude:**

Freitag 16.00 bis 18.00 Uhr.

**Fränkische-Schweiz-Museum in Tüchersfeld:**

Dienstag bis Sonntag von 10.00 bis 17.00 Uhr.

### Sonderausstellung

## Ebermannstadt nah am Wasser

Museum im Bürgerhaus

Jeden Sonntag von 14.00 bis 16.30 Uhr geöffnet.

## Märkte

14.04.2002 Jahrmarkt  
Jeden Samstag Bauernmarkt von 8.00 bis 11.00 Uhr

### Bauernmarkt

Am 20. April erwartet Sie auf dem Bauernmarkt eine besondere Attraktion. Die Jugendgruppe des Fränkische-Schweiz-Vereins erfreut Sie mit Kindertänzen fränkischer Art. Zugleich können Sie an diesem Tag neben den gewohnten Spezialitäten frisches Kesselfleisch sowie Blut- und Leberwürste mitnehmen.

Der nächste Bauernmarkt findet am Samstag, den 27. April statt. Alle Kunden in Ebermannstadt und Umgebung sind dazu herzlich eingeladen.

### Sitzungsdienst

15.04.2002 Bauausschuss  
17.04.2002 Hauptverwaltungs Ausschuss  
24.04.2002 Stadtrat  
02.05.2002 konstituierende Sitzung des neuen Stadtrats

### Hinweis zur Bauausschusssitzung

Wir bitten, Baupläne mindestens eine Woche vor einer Bauausschusssitzung im Rathaus einzureichen, da nur so eine Behandlung durch den Bauausschuss gewährleistet ist.

### Müllabfuhr

Die nächsten Abholtermine sind:

03.04. Restmüll einschl. Singletonne  
08.04. Biomüll  
16.04. Restmüll  
22.04. Biomüll  
30.04. Restmüll einschl. Singletonne

Wir machen darauf aufmerksam, daß die Mülltonnen jeweils ab 6.00 Uhr morgens bereitstehen müssen.

### Abholung Papier und gelber Sack

Der „Gelbe Sack“ ist am Abfuhrtag bis 6.00 Uhr am Gehweg bereitzustellen bzw. dort, wo ansonsten die Mülltonnen zur Leerung stehen.

**Papier/Pappe/Kartonagen** sind am Abfuhrtag gebündelt (nur mit Paketschnur) bzw. in Kartons oder Papiersäcken ab 6.00 Uhr am Gehweg bereitzustellen bzw. dort, wo ansonsten die Mülltonnen zur Leerung stehen.

Die Abholung erfolgt durch die Firma Fritsche, Forchheim.

**Abholtermine:**

Mittwoch, 10.04. Gelber Sack  
Mittwoch, 24.04. Papier/Pappe/Kartonagen

### Beginn Freibadsaison

Die diesjährige Freibadsaison beginnt bei gutem Wetter am 01.05.2002 um 9.00 Uhr. Bei schlechtem Wetter wird der genaue Eröffnungstag in den Tageszeitungen bekanntgegeben.

## Familiendauerkarte

Für die Familien aus Ebermannstadt und der Verwaltungsgemeinschaft Ebermannstadt kostet die Dauerkarte für die Badesaison 2002  $\approx$  51,00. Für auswärtige Familien und für solche, die nicht Stromkunde der Stadtwerke sind, beträgt der Preis  $\approx$  63,00. Sie ist nur im Rathaus erhältlich für Familien mit wenigstens einem Kind bis zu 18 Jahren.

Als Nachweis gilt eine Aufenthaltsbescheinigung der Gemeinde, so weit der Wohnort nicht Ebermannstadt ist. Bitte beachten Sie, dass die Familiendauerkarte mit einem Lichtbild versehen werden muss. Legen Sie bitte deshalb beim Kauf derselben für alle Personen ab dem 6. Lebensjahr Lichtbilder vor.

-----

## Eintrittspreise für das Erlebnis-Freibad in Ebermannstadt für 2002

### 1. Tageskarte

|  |                |
|--|----------------|
| 1.1 Erwachsene (ab 18 Jahre)   | 2,50 $\approx$ |
| 1.2 Jugendliche zwischen 15 und 17 Jahre,<br>außerdem gegen Ausweis: Schüler, Studenten,<br>Grundwehrdienstpflichtige, Ersatzdienstleistende,<br>Schwerbeschädigte und Schwerbehinderte<br>ab 50 %, Empfänger von Sozialhilfe und<br>Arbeitslosenunterstützung | 1,50 $\approx$ |
| 1.3 Kinder zwischen 6 und 15 Jahre   | 1,00 $\approx$ |
| 1.4 Familien-Tageskarte  | 6,00 $\approx$ |
| 1.5 Besucher (ohne Benützung des Bades)  | 1,00 $\approx$ |
| 1.6 Feriengäste mit Gästekarten  | 2,00 $\approx$ |
| 1.7 Jugendgruppen und Schulklassen mit<br>eigener Aufsicht (ab 10 Personen) pro Person   | 0,50 $\approx$ |
| 1.8 Ab 17.00 Uhr 50 % Ermäßigung auf den Kauf<br>einer Einzel-Eintrittskarte   |                |

### 2. Zehnerkarte (gültig für die Badesaison)

|                                       |                 |
|---------------------------------------|-----------------|
| 2.1 Erwachsene (ab 18 Jahre)          | 20,50 $\approx$ |
| 2.2 Jugendliche und Personenkreis 1.2 | 12,00 $\approx$ |
| 2.3 Kinder und Personenkreis 1.3      | 8,00 $\approx$  |

### 3. Dauerkarte (gültig für die Badesaison) s. auch Ziffer 11.1

|   |                 |
|---|-----------------|
| 3.1 Erwachsene (ab 18 Jahre)              | 41,00 $\approx$ |
| 3.2 Jugendliche und Personenkreis von 1.2 | 25,50 $\approx$ |
| 3.3 Kinder und Personenkreis von 1.3      | 10,00 $\approx$ |

### 4. Familiendauerkarte (gültig für die Badesaison) s. auch Ziffer 11.1

|  |                 |
|--|-----------------|
| 4.1. für Familien, die Stromkunden<br>der Stadtwerke Ebermannstadt sind  | 51,00 $\approx$ |
| 4.2. für Familien außerhalb des<br>Stromgebietes<br>oder die Nichtstromkunden der<br>Stadtwerke Ebermannstadt sind | 63,00 $\approx$ |

### 5. Brausemarken für Warmwasser

|                     |                |                |
|---------------------|----------------|----------------|
| 6. Liegestuhl Pfand | 5,00 $\approx$ | 1,00 $\approx$ |
|---------------------|----------------|----------------|

### 7. Vorhängeschloß (täglich abzuliefern, da Garderobenschrank ansonsten geöffnet werden muß) Pfand

2,50  $\approx$

### 8. Parkgebühr für Dauerparker (pro Badesaison)

26,00  $\approx$

### 9. Freier Eintritt für

- 9.1 Kinder unter 6 Jahren in Begleitung von Erwachsenen
- 9.2 Schulklassen aus der Stadt Ebermannstadt unter Führung und Aufsicht einer Lehrkraft an Schultagen
- 9.3 Angehörige örtlicher Hilfs- und Rettungsorganisationen (BRK, Wasserwacht und DLRG), soweit sie Dienst im Freibad leisten

## 10. Allgemeines

10.1 Die Familien- und Dauerkarten sind nur im Rathaus erhältlich.

Die Familien- und Dauerkarten müssen mit Lichtbild versehen werden. Beim Kauf derselben sind deshalb unbedingt für alle Personen ab dem 6. Lebensjahr Lichtbilder vorzulegen.

-----

## Anmeldung zur Immissionsschutzmessung

Der Bezirkskaminkehrermeister Richard Herbst, Ebermannstadt, kommt im **April 2002 nach Moggast, Wolkenstein** um die Messungen gemäß 1.BImSchV an den Feuerungsanlagen vorzunehmen. Um kostenpflichtige Wiederholungsmessungen zu vermeiden, bitte ich die Wartungsarbeiten an den Feuerungsanlagen rechtzeitig vornehmen zu lassen.

-----

## Einstellung von Ferienarbeitern während der Sommerferien 2002

Die Stadt Ebermannstadt beabsichtigt, in den Sommerferien insgesamt vier Ferienarbeiter für jeweils ca. drei Wochen für die Anlagenpflege zu beschäftigen.

Interessenten, die bis zum **28.06.2002 mindestens 16 Jahre** alt sein sollten, melden sich bitte bei Herrn Seitz, Zimmer Nr. 107, Stadt Ebermannstadt, Bauamt, Franz-Dörrzapf-Str. 10, 91320 Ebermannstadt, Tel. 506-30.

-----

## Bamberger Square Dancer auf dem Marktplatz

Im Rahmen einer Osterbrunnenfahrt macht die Gruppe „Bamberg Cornhusker Square Dance Club“ am Samstag, den 6. April gegen 14.15 Uhr Station auf dem Marktplatz. In zwei kurzen Auftritten werden Square Dance Figuren vorgeführt. Interessierte Zuschauer sind herzlich willkommen.

-----

## Neuverpachtung Fischwasser Stadtwerke

Ab 01.05.2002 verpachten wir unser Fischwasser in der Wiesent.

Das Fischwasser erstreckt sich von der Brücke beim Pfarrzentrum (ehem. Feuerwehrgerätehaus) bis ca. 50 m vor dem Wehr des Elektrizitätswerkes bzw. etwa 27 m vor der Kohlfurtbrücke (stromaufwärts) bis zur Einmündung in den zuvor beschriebenen Teil des Fischwassers einschließlich eines etwa 50 m langen Teilstückes vom Breitenbachfischwasser und zwar von der Einmündung in die Wiesent bis zur Brücke an der Ortsdurchfahrt Bundesstraße 470.

Wenn Sie an einer längerfristigen Pachtung dieses Fischwassers interessiert sind, senden Sie bitte Ihr Preisangebot bis 15.04.2002 an die Stadtwerke Ebermannstadt GmbH, 91320 Ebermannstadt, Forchheimer Straße 29.

gez. Weber, Geschäftsführer

-----

## Wasservögel nicht füttern

Die Natur sorgt für ausreichende und artgerechte Nahrung. Füttern schadet Mensch, Wildtieren und Gewässern. Verunreinigung durch Futterreste und Kot an Futterplätzen kann zur leichteren Übertragung von Erkrankungen an Wasservögeln führen und das Übertragen von Krankheitserregern auf Mensch und Tier

begünstigen. Die Tiere verlieren durch das Füttern unter Umständen die Fähigkeit zur selbständigen Futtersuche und eventuell sogar den Charakter der Wildtiere. Verunreinigungen der Gewässer können zum Absterben der Fische und der Fischbrut führen. Außerdem werden durch Futterreste Ratten angezogen.

Füttern ist also kein Beitrag zum Tier- und Artenschutz. Daher bitten wir eindringlich darum, das Füttern von Enten und anderen Wassertieren vor allem im Bereich der Wiesen in Ebermannstadt zu unterlassen. Wir danken für Ihr Verständnis!

Stadtverwaltung Ebermannstadt

-----

### Fahrt zur 15. Mini-Olympiade an Pfingsten nach Chantonnay - jetzt anmelden -

Die Mini-Olympiade ruft und heuer fahren wir nach Chantonnay. Wir immer ist viel Sport, Spaß und Kultur geboten.

**Abfahrt:** Freitag, 17.5. um ca. 19.00 Uhr, **Rückkehr:** Mittwoch, 22. 5. am frühen Nachmittag.

Als besondere Highlights fahren diesmal Los Chicocolores und Mixed Generation mit! Die Fahrtkosten betragen 80 ¢ für Erwachsene und 40 ¢ für Kinder und Jugendliche. Die Unterkunft erfolgt wie immer in Gastfamilien und für das leibliche Wohl ist natürlich auch gesorgt.

Alle Teilnehmer erhalten rechtzeitig vor der Fahrt noch ein Schreiben der Stadt, aus dem Näheres über diese Fahrt und den Aufenthalt in Chantonnay hervorgeht.

Bitte melden Sie sich jetzt schon an, und zwar im Rathaus Ebermannstadt, Zimmer 7, bei Herrn Lies, Tel. 09194/506-12. Für weitere Informationen können Sie auch anrufen: Katja Metschnabl, Tel. 09194/9484.

-----

### „Musik in die Stadt“ im Juni 2002

In der Zeit vom 13.06. bis 16.06. bietet Ebermannstadt einen bunten Konzertreigen. Unter dem Motto „Von der Klassik zur Moderne“ sind folgende Veranstaltungen vorgesehen:

13.06. um 20 Uhr Jazz-Abend im Gymnasium Fränkische Schweiz

14.06. um 19 Uhr Konzertabend für Chor und Bläser

15.06. um 14.30 Uhr Musikalisches Rahmenprogramm der Musikschule Ebermannstadt, mit dabei ist Herbert Gröschel; ab 18.30 Uhr Unterhaltungsmusik mit dem Bläserensemble der Musikschule Ebermannstadt und Herbert Gröschel

16.06. um 11 Uhr Standkonzert des Jugendblasorchesters Kirchehrenbach; ab 18 Uhr BigBand Swing Generation

21.06. „Cubanische Nacht“ im Bürgerhausgarten, Band: Pinarson Original aus Cuba - heiße Rhythmen, kühle Drinks, unter der Sonne Ebermannstadts

Und für die Jüngeren spielt am Samstag, 15. Juni um 17 Uhr im Bürgerhausgarten das Kindertheater Chapeau Claque „Die Konferenz der Tiere“ für Kinder ab 4 Jahre.

Bereits Tradition hat der Historische Markt im unteren Scheunenviertel, der am 16. Juni 2002 stattfindet.

Das genaue Programm mit den Aufführungsorten folgt demnächst.

-----

### Aufgepasst !!!

Es soll weiter gehen! Die **Kindergarde** des Elferrates der Stadt Ebermannstadt fängt wieder an zu trainieren. Dazu brauchen wir natürlich wieder viele Mädels, die aus Ebermannstadt oder Umgebung kommen und Lust am Tanzen und an Musik

haben. Wir würden uns freuen, wenn neben unseren Mädels vom letzten Jahr noch ganz viele neue Mädchen hinzukommen würden.

Also, alle Mädchen **ab 6 Jahre**, die Interesse haben, möchten wir zusammen mit ihren Eltern zu einem ersten unverbindlichen Treffen, am **15.04.2002 um 15.00 Uhr** in den Sonnensaal in Ebermannstadt einladen.

Wir möchten mit diesem Treffen den Eltern erst einmal die Möglichkeit geben, die beiden Trainerinnen kennenzulernen und mehr über den Ablauf der nächsten Saison zu erfahren.

Bei Fragen stehen wir Euch gerne zur Verfügung: **Marina Fickert (09194/8398) oder Nadine Schuh (09194/795201)**. Falls Interesse besteht, ihr aber an dem oben genannten Termin keine Zeit habt, gebt uns bitte telefonisch Bescheid, damit wir mit Euch Kontakt aufnehmen können.

-----

### Überprüfung der Standsicherheit von Grabsteinen

Wir weisen erneut darauf hin, daß die Grabbenutzungsberechtigten ihre Grabsteine auf deren Standsicherheit regelmäßig zu überprüfen haben. Diese Überprüfung soll in erster Linie nach Ablauf der Frostperiode erfolgen. Dabei genügt eine bloße Besichtigung auf erkennbare Mängel hin grundsätzlich nicht. Deshalb müssen Grabstelleninhaber den Grabstein auf versteckte Mängel, die die Standsicherheit beeinträchtigen könnten, überprüfen. Durch kräftiges Anfassen oder auf andere geeignete Weise muß festgestellt werden, ob der Grabstein noch feststeht und sich nicht in seinem Gefüge gelockert hat.

Von der Stadt festgestellte lose Grabsteine werden mit einem Aufkleber versehen.

Werden bei einer solchen Überprüfung Mängel festgestellt, so dürfen diese übrigens, wie der Bundesgerichtshof in einem Urteil vom 23.3.77 entschieden hat, nur durch geeignete Fachleute wie z. B. Steinmetz oder ähnliche Berufe, beseitigt werden.

Wir bitten Sie also, Ihr Augenmerk vermehrt auf die Standsicherheit Ihres Grabsteines zu richten, da nach Ablauf der Wintermonate der Friedhof wieder vermehrt besucht wird und dadurch Unfallgefahren durch lose Grabsteine in erhöhtem Maße heraufbeschworen werden können, denn jeder Grabstelleninhaber macht sich bei Nichtbeachtung dieser Verkehrssicherungspflicht gem. § 837 BGB schadensersatzpflichtig.

-----

### Verbrennen von Holzigen Gartenabfällen

Abweichend von § 4 Abs. 3 der Verordnung über die Beseitigung von Pflanzlichen Abfällen außerhalb zugelassener Beseitigungsanlagen (PflAbfV) dürfen Gartenabfälle innerhalb der im Zusammenhang bebauten Gebiete der Stadt Ebermannstadt einschließlich aller Stadtteile in **trockenem** Zustand auf den Grundstücken, auf denen sie angefallen sind, verbrannt werden, wenn sie wegen ihres Holzgehaltes nicht genügend verrotten können (holzige Gartenabfälle vor allem Reisig, Zweige und Äste, nicht dagegen gefällte Bäume und Laub, das nicht mehr mit Zweigen oder Ästen verbunden ist).

**Das Verbrennen ist vom 1. März bis 30. April nur an Werktagen von 8.00 bis 18.00 Uhr zulässig.** Gefahren, Nachteile oder erhebliche Belästigung durch Rauchentwicklung sowie ein Übergreifen des Feuers über die Verbrennungsfläche hinaus sind zu verhindern. Bei starkem Wind darf kein Feuer entzündet werden; brennende Feuer sind unverzüglich zu löschen. Es ist sicherzustellen, daß die Glut beim Verlassen der Feuerstelle spätestens jedoch bei Einbruch der Dunkelheit, erloschen ist.

Außerhalb geschlossener Ortschaften ist das Verbrennen von Holzigen Gartenabfällen ganzjährig erlaubt.

## Kommunalwahl 03.03.2002

### a) Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl des ersten Bürgermeisters

Der Gemeindevwahlausschuß hat in seiner Sitzung am 05.03.2002 folgendes Ergebnis der Wahl des ersten Bürgermeisters festgestellt:

|  |       |
|--|-------|
| 1. die Zahl der Stimmberechtigten:                         | 5.231 |
| die Zahl der Personen, die gewählt haben:                  | 3.807 |
| die Zahl der insgesamt abgegebenen gültigen Stimmen:       | 3.721 |
| die Zahl der insgesamt abgegebenen ungültigen Stimmzettel: | 86    |

Dabei entfielen auf die einzelnen sich bewerbenden Personen:

| Ord. zahl Nr. | Kennwort des Wahlvorschlags-trägers | Familienname, Vorname, akad. Grade, Beruf oder Stand, Anschrift                  | gültige Stimmen |
|---------------|-------------------------------------|--|-----------------|
| 1             | CSU                                 | Kraus Franz Josef, 1. Bürgermeister, Breitebacher Str. 38 a, 91320 Ebermannstadt | 2.938           |
| 2             | SPD                                 | Held Georg, Vertriebsingenieur, Mühlgraben 28, 91320 Ebermannstadt               | 783             |

2. Der Gemeindevwahlausschuß hat festgestellt, daß **Kraus Franz Josef mit 2938** gültigen Stimmen mehr als die Hälfte der abgegebenen gültigen Stimmen erhalten hat und damit zum ersten Bürgermeister gewählt ist. Die gewählte Person hat das Amt angenommen.

### b) Vorläufiges Ergebnis der Wahl des Stadtrats

#### I. Feststellung des Ergebnisses der Wahl der Stadtratsmitglieder

1. Vorbehaltlich der Feststellung durch den Wahlausschuss wurde folgendes Ergebnis ermittelt:

|  |        |
|--|--------|
| 1.1 die Zahl der Stimmberechtigten:                        | 5.231  |
| die Zahl der Personen, die gewählt haben:                  | 3.807  |
| die Zahl der insgesamt abgegebenen gültigen Stimmen:       | 68.929 |
| die Zahl der insgesamt abgegebenen ungültigen Stimmzettel: | 138    |

1.2 Nach den festgestellten höchsten Teilungszahlen verteilen sich die Sitze auf die nicht verbundenen Wahlvorschläge wie folgt:

| Ordnungs-zahl Nr. | Name des Wahlvorschlagsträgers (Kennwort)          | Sitze |
|-------------------|--|-------|
| 02                | Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)      | 3     |
| 04                | Freie Wähler-Bürgerblock Ebermannstadt e.V. (FWBB) | 3     |

1.3 Nach den festgelegten höchsten Teilungszahlen verteilen sich die Sitze auf die verbundenen Wahlvorschläge (Listenverbindungen - LV -) wie folgt:

| Listen-verbinding | Namen der Wahlvorschlagsträger (Kennworte) | Sitze |
|-------------------|--|-------|
| LV 1              | CSU, JB                                    | 8     |
| LV 2              | WGM, WGO, WGG                              | 6     |

2. Verteilung der Sitze auf die einzelnen Bewerber:

#### 2.1 Wahlvorschlag Ordnungszahl 01

**Kennwort: Christlich-Soziale Union (CSU)**

Der Wahlvorschlag hat 7 Sitze erhalten.

Die nachfolgend unter Nr. 1 bis 7 genannten Personen sind in dieser Reihenfolge Stadtratsmitglieder. Die übrigen Personen unter Nr. 8 bis 20 sind in der angegebenen Reihenfolge Listennachfolger. Die Reihenfolge bestimmt sich nach den für die jeweilige Person abgegebenen gültigen Stimmen. Bei gleicher Stimmenanzahl entscheidet die Reihenfolge im Wahlvorschlag.

#### Gewählte:

| Nr. | Familienname, Vorname, akademische Grade, Beruf oder Stand, Anschrift               | gültige Stimmen |
|-----|---|-----------------|
| 1   | Kraus Franz Josef, 1. Bürgermeister, Breitenbacher Straße 38 a, 91320 Ebermannstadt | 3330            |
| 2   | Böhm Günther, Bautechniker, Obere Bayerische Gasse 13, 91320 Ebermannstadt          | 2004            |
| 3   | Schmeuß Ernst, Rentner, Schubertstr. 6, 91320 Ebermannstadt                         | 1891            |
| 4   | Neuner Klaus, Bauingenieur, Mühlgraben 26, 91320 Ebermannstadt                      | 1767            |
| 5   | Herbst Hubert, Industriemeister, Kirchenplatz 8, 91320 Ebermannstadt                | 1592            |
| 6   | Wagner Josef, Rentner, Obere Röth 5, 91320 Ebermannstadt                            | 1503            |
| 7   | Grüning Hans Jürgen, Polizeibeamter, Bahnhofstraße 8, 91320 Ebermannstadt           | 1371            |

#### Listennachfolger:

| Nr. | Familienname, Vorname, akademische Grade, Beruf oder Stand, Anschrift            | gültige Stimmen |
|-----|--|-----------------|
| 8   | Schneider Armin, Werkleiter, Zur Lochwiese 17, 91320 Ebermannstadt               | 1133            |
| 9   | Stern Andreas, Forstwirt, Zum Breitenbach 14, 91320 Ebermannstadt                | 1073            |
| 10  | Dorscht Thomas, Berufsschulfachlehrer, Basteibräugasse 2, 91320 Ebermannstadt    | 932             |
| 11  | Mayer Johannes, Einzelhandelskaufmann, Basteibräugasse 6, 91320 Ebermannstadt    | 843             |
| 12  | Buhr Barbara, Rechtsreferendarin, Forchheimer Str. 25, 91320 Ebermannstadt       | 772             |
| 13  | Köferlein Horst, Arbeiter, Karlsbader Str. 2, 91320 Ebermannstadt                | 711             |
| 14  | Deckert Alexander, Studienreferendar, Leinengraben 13, 91320 Ebermannstadt       | 709             |
| 15  | Schmeuß Rainer, Polizeibeamter, Untere Bayer. Gasse 23, 91320 Ebermannstadt      | 593             |
| 16  | Schlee Christian, Handelsfachwirt, Zum Breitenbach 11, 91320 Ebermannstadt       | 527             |
| 17  | Hutzler Heinrich, Bankbetriebswirt, Druidenweg 12, 91320 Ebermannstadt           | 494             |
| 18  | Schauer Doris, Hausfrau, Breslauer Str. 6, 91320 Ebermannstadt                   | 494             |
| 19  | Frigger Hiltrud, Einzelhandelskauffrau, Kachelstein 6, 91320 Ebermannstadt       | 415             |
| 20  | Fuchs Siegfried, Maschinenbautechniker, Pretzfelder Str. 23, 91320 Ebermannstadt | 402             |

Da Kraus Franz Josef als Bürgermeister wiedergewählt ist, rückt Armin Schneider als Stadtrat nach.

## 2.2 Wahlvorschlag Ordnungszahl 02

**Kennwort: Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)**

Der Wahlvorschlag hat 3 Sitze erhalten.  
Die nachfolgend unter Nr. 1 bis 3 genannten Personen sind in dieser Reihenfolge Stadtratsmitglieder. Die übrigen Personen unter Nr. 4 bis 20 sind in der angegebenen Reihenfolge Listennachfolger. Die Reihenfolge bestimmt sich nach den für die jeweilige Person abgegebenen gültigen Stimmen. Bei gleicher Stimmenanzahl entscheidet die Reihenfolge im Wahlvorschlag.

### Gewählte:

| Nr. | Familienname, Vorname, akademische Grade, Beruf oder Stand, Anschrift             | gültige Stimmen |
|-----|---|-----------------|
| 1   | Held Georg, Vertriebsingenieur, Mühlgraben 28, 91320 Ebermannstadt                | 1560            |
| 2   | Kraupner Wilhelm, Rundschleifer, Breitenbacher Str. 38, 91320 Ebermannstadt       | 1079            |
| 3   | Pöhlmann Jürgen, Energieanlagenelektroniker, Grasiger Weg 24, 91320 Ebermannstadt | 863             |

### Listennachfolger:

| Nr. | Familienname, Vorname, akademische Grade, Beruf oder Stand, Anschrift        | gültige Stimmen |
|-----|--|-----------------|
| 4   | Heimbeck Brigitte, Hausfrau, Sollerin 4, 91320 Ebermannstadt                 | 803             |
| 5   | Kähler Manfred, Rentner, Königsberger Straße 21, 91320 Ebermannstadt         | 646             |
| 6   | Vollmer Barbara, Hausfrau, Untere Bayer. Gasse 41, 91320 Ebermannstadt       | 535             |
| 7   | Vogler Alois, Postbeamter a.D., Mozartstr. 20, 91320 Ebermannstadt           | 507             |
| 8   | Görting Annelie, Lehrerin, Grubweg 1, 91320 Ebermannstadt                    | 507             |
| 9   | Schulz Martina, Dipl.-Sozialpädagogin, Kachelstein 10, 91320 Ebermannstadt   | 452             |
| 10  | Hang Helga, Lehrerin, Altweiherstr. 66a, 91320 Ebermannstadt                 | 432             |
| 11  | Dangl Fritz, Kfz-Mechaniker, Hauptstr. 41, 91320 Ebermannstadt               | 361             |
| 12  | Herlitz Andreas, Rentner, Am Erlach 17, 91320 Ebermannstadt                  | 350             |
| 13  | Panzer Heinrich, Bezirksleiter, Mühlgraben 23, 91320 Ebermannstadt           | 349             |
| 14  | Dankesreiter Gesine, Erzieherin, Stettiner Straße 11, 91320 Ebermannstadt    | 312             |
| 15  | Petz Maria, Hausfrau, Forchheimer Str. 17, 91320 Ebermannstadt               | 286             |
| 16  | Weiß Iris, Verwaltungsangestellte, Am Marktplatz 10, 91320 Ebermannstadt     | 267             |
| 17  | Gerjewitsch Alois sen., Maurerpolier, Stettiner Str. 29, 91320 Ebermannstadt | 257             |
| 18  | Götz Karl, Mechaniker, Beethovenstr. 8, 91320 Ebermannstadt                  | 238             |
| 19  | Schnaak Karl-Heinz, Rentner, Altweiherstr. 10c, 91320 Ebermannstadt          | 213             |
| 20  | Hansen Hans-Werner, Anlagenführer, Vogelschau 5, 91320 Ebermannstadt         | 166             |

## 2.3 Wahlvorschlag Ordnungszahl 04

**Kennwort: Freie Wähler-Bürgerblock Ebermannstadt e.V. (FWBB)**

Der Wahlvorschlag hat 3 Sitze erhalten.  
Die nachfolgend unter Nr. 1 bis 3 genannten Personen sind in dieser Reihenfolge Stadtratsmitglieder. Die übrigen Personen unter Nr. 4 bis 20 sind in der angegebenen Reihenfolge Listennachfolger. Die Reihenfolge bestimmt sich nach den für die jeweilige Person abgegebenen gültigen Stimmen. Bei gleicher Stimmenanzahl entscheidet die Reihenfolge im Wahlvorschlag.

### Gewählte:

| Nr. | Familienname, Vorname, akademische Grade, Beruf oder Stand, Anschrift                                  | gültige Stimmen |
|-----|--|-----------------|
| 1   | Brütting Ludwig, Dipl.-Pädagoge, Leit. Schulaamtsdirektor i.K., Zum Breitenbach 7, 91320 Ebermannstadt | 2360            |
| 2   | Minderlein Wolfgang, Mechaniker, St. Joseph-Str. 1, 91320 Ebermannstadt                                | 1420            |
| 3   | Schatz Peter, Metzgermeister, Altweiherstr. 20, 91320 Ebermannstadt                                    | 945             |

### Listennachfolger:

| Nr. | Familienname, Vorname, akademische Grade, Beruf oder Stand, Anschrift                   | gültige Stimmen |
|-----|---|-----------------|
| 4   | Dörfler Brigitta, Angestellte, Altweiherstr. 56, 91320 Ebermannstadt                    | 636             |
| 5   | Götz Thorsten, Lehramtsanwärter, Forchheimer Str. 8, 91320 Ebermannstadt                | 573             |
| 6   | Fili Anneliese, Geschäftsfrau, Hauptstr. 20, 91320 Ebermannstadt                        | 544             |
| 7   | Karakosta Virginia, Gastwirtin, Breitenbacher Str. 12, 91320 Ebermannstadt              | 465             |
| 8   | Hübschmann Stefan, Dipl.-Ing. (FH) Elektrotechnik, Hauptstr. 40, 91320 Ebermannstadt    | 448             |
| 9   | Theiler Johannes, Softwareentwickler, Brauhausgasse 8, 91320 Ebermannstadt              | 401             |
| 10  | Krause Jürgen, Dipl.-Ing. (FH) Nachrichtentechnik, Schottenberg 27, 91320 Ebermannstadt | 377             |
| 11  | Schatz Franziska, Gastwirtin, Am Marktplatz 3, 91320 Ebermannstadt                      | 302             |
| 12  | Kemmerth Dieter, Techn. Betriebswirt, Mozartstr. 3, 91320 Ebermannstadt                 | 298             |
| 13  | Dittrich Armin, Einzelhandelskaufmann, Königsbaum 2, 91320 Ebermannstadt                | 288             |
| 14  | Steinlein Paul, Systemprogrammierer, Untere Bayer. Gasse 17, 91320 Ebermannstadt        | 272             |
| 15  | Krätzig Hartmut, Industriemeister, Bgm.-Kolb-Str. 8, 91320 Ebermannstadt                | 271             |
| 16  | Wunder Freddy, Berufskraftfahrer, St. Joseph-Str. 5, 91320 Ebermannstadt                | 199             |
| 17  | Grasser Klaus, Fertigungsplaner, Koppenburgstr. 9 1/2, 91320 Ebermannstadt              | 180             |
| 18  | Köferlein Rudolf, Techn. Betriebswirt, Friedhofstr. 28, 91320 Ebermannstadt             | 168             |
| 19  | Nogliki Lothar, Raumausstattermeister, Rosengasse 20, 91320 Ebermannstadt               | 167             |
| 20  | Erlwein Georg, Schlosser, Schulstr. 8, 91320 Ebermannstadt                              | 167             |

## 2.4 Wahlvorschlag Ordnungszahl 05

### Kennwort: Wählergemeinschaft Mühlbachtal (WGM)

Der Wahlvorschlag hat 2 Sitze erhalten.

Die nachfolgend unter Nr. 1 bis 2 genannten Personen sind in dieser Reihenfolge Stadtratsmitglieder. Die übrigen Personen unter Nr. 3 bis 20 sind in der angegebenen Reihenfolge Listennachfolger. Die Reihenfolge bestimmt sich nach den für die jeweilige Person abgegebenen gültigen Stimmen. Bei gleicher Stimmenanzahl entscheidet die Reihenfolge im Wahlvorschlag.

#### Gewählte:

| Nr. | Familienname, Vorname, akademische Grade, Beruf oder Stand, Anschrift  | gültige Stimmen |
|-----|--|-----------------|
| 1   | Dorn Alfons, Dipl.-Ingenieur (FH), Hirten-gasse 7, 91320 Ebermannstadt | 1117            |
| 2   | Götz Alfred, Kfz-Meister, Neuses 2, 91320 Ebermannstadt                | 851             |

#### Listennachfolger:

| Nr. | Familienname, Vorname, akademische Grade, Beruf oder Stand, Anschrift                | gültige Stimmen |
|-----|--|-----------------|
| 3   | Herbst Alfons, Konstrukteur, Mühl-bachstr. 1, 91320 Ebermannstadt                    | 735             |
| 4   | Herbst Edmund, Staatl. gepr. Landwirt, Wiesengrundstr. 2, 91320 Ebermannstadt        | 546             |
| 5   | Donius Herbert, Maurer, Niedermirsberger Str. 21, 91320 Ebermannstadt                | 470             |
| 6   | Scheller Rolf, Rektor, Schulgartenweg 1, 91320 Ebermannstadt                         | 425             |
| 7   | Männlein Armin, Industriemechaniker, Kalkgasse 21, 91320 Ebermannstadt               | 400             |
| 8   | Dorn Andreas, Lohnunternehmer, Neuses 6, 91320 Ebermannstadt                         | 335             |
| 9   | Hack Michaela, Kfm. Angestellte, Rüssen-bacher Str. 14, 91320 Ebermannstadt          | 332             |
| 10  | Kropfelder Benedikt, Polizeibeamter, Neuses 19, 91320 Ebermannstadt                  | 331             |
| 11  | Lipfert Norbert, Zimmerermeister, Lindenweg 12, 91320 Ebermannstadt                  | 295             |
| 12  | Dittrich Hans, Mechaniker, Eschlipp 11, 91320 Ebermannstadt                          | 294             |
| 13  | Striegel Helma, Hausfrau, Rüssenbacher Str. 6, 91320 Ebermannstadt                   | 289             |
| 14  | Stenglein André, Industriemechaniker, Lettengasse 2, 91320 Ebermannstadt             | 282             |
| 15  | Wiemann Hermann, Landmaschinen-meister, Poxstall 16, 91320 Ebermannstadt             | 279             |
| 16  | Kügel Anton, Landwirtschaftsmeister, Nie-dermirsberger Str. 36a, 91320 Ebermannstadt | 270             |
| 17  | Fuchs Josef, Techn. Angestellter, Eschlipp 17, 91320 Ebermannstadt                   | 227             |
| 18  | Kasseck Werner, Mechaniker, Niedermirs-berger Str. 53, 91320 Ebermannstadt           | 219             |
| 19  | Wiemann Georg, Schreinermeister, Wohlmutshüller Str. 3, 91320 Ebermannstadt          | 182             |
| 20  | Dachwald Anita, Verkäuferin, Gründler-weg 2, 91320 Ebermannstadt                     | 174             |

## 2.5 Wahlvorschlag Ordnungszahl 06

### Kennwort: Wählergemeinschaft Oberland (WGO)

Der Wahlvorschlag hat 3 Sitze erhalten.

Die nachfolgend unter Nr. 1 bis 3 genannten Personen sind in dieser Reihenfolge Stadtratsmitglieder. Die übrigen Per-sonen unter Nr. 4 bis 20 sind in der angegebenen Reihen-folge Listennachfolger. Die Reihenfolge bestimmt sich nach den für die jeweilige Person abgegebenen gültigen Stimmen. Bei gleicher Stimmenanzahl entscheidet die Reihenfolge im Wahlvorschlag.

#### Gewählte:

| Nr. | Familienname, Vorname, akademische Grade, Beruf oder Stand, Anschrift        | gültige Stimmen |
|-----|--|-----------------|
| 1   | Walter Ludwig, Bauunternehmer, Burggailenreuth 17, 91320 Ebermannstadt       | 1179            |
| 2   | Distler Horst, Dipl.-Bauingenieur (FH), Stephanusstr. 4, 91320 Ebermannstadt | 873             |
| 3   | Sponsel Heinrich, Industriemeister, Zur Wallerwarte 10, 91320 Ebermannstadt  | 678             |

#### Listennachfolger:

| Nr. | Familienname, Vorname, akademische Grade, Beruf oder Stand, Anschrift            | gültige Stimmen |
|-----|--|-----------------|
| 4   | Sponsel Michael, Forstwirt, Bucken-reuther Str. 16a, 91320 Ebermannstadt         | 562             |
| 5   | Messingschlager Konrad, Golflehrer, Kanndorf 8, 91320 Ebermannstadt              | 509             |
| 6   | Kormann Thomas, Agrartechniker, Zum Steig 2, 91320 Ebermannstadt                 | 442             |
| 7   | Dietsch Helmut, Techn. Angestellter, Wolkenstein 17, 91320 Ebermannstadt         | 396             |
| 8   | Alberth Edmund, Elektromeister, Windisch-gailenreuth 64, 91320 Ebermannstadt     | 366             |
| 9   | Knoll Georg, Zimmerermeister, Lohberg 5, 91320 Ebermannstadt                     | 358             |
| 10  | Sponsel Christian, Industrieelektroniker, Stephanusstr. 7, 91320 Ebermannstadt   | 335             |
| 11  | Sponsel Josef, Landwirt, Sponselgasse 13, 91320 Ebermannstadt                    | 334             |
| 12  | Büttner Paul, Kfz-Mechaniker, Burggailen-reuth 10, 91320 Ebermannstadt           | 312             |
| 13  | Schatz Bernd, Werkzeugmacher, Bucken-reuther Str. 18, 91320 Ebermannstadt        | 308             |
| 14  | Müller Wendelin, Kraftfahrer, Windisch-gailenreuth 34, 91320 Ebermannstadt       | 285             |
| 15  | Sponsel Josef, Kraftfahrer, Kanndorf 1, 91320 Ebermannstadt                      | 270             |
| 16  | Meier Dieter, Industriemeister, Bucken-reuther Str. 21, 91320 Ebermannstadt      | 265             |
| 17  | Geißler Wendelin, Maschinenbautechniker, Kachelstein 13, 91320 Ebermannstadt     | 263             |
| 18  | Oßmann Helmut, Elektromeister, Wolkenstein 13, 91320 Ebermannstadt               | 240             |
| 19  | Truxius Manfred, Leitender Angestellter, Burggailenreuth 26, 91320 Ebermannstadt | 230             |
| 20  | Kemmerth Erwin, Versandarbeiter, Wolken-stein 8, 91320 Ebermannstadt             | 211             |

## 2.6 Wahlvorschlag Ordnungszahl 07

### Kennwort: Junge Bürger (JB)

Der Wahlvorschlag hat einen Sitz erhalten.  
Die nachfolgend unter Nr. 1 bis 1 genannten Personen sind in dieser Reihenfolge Stadtratsmitglieder. Die übrigen Personen unter Nr. 2 bis 20 sind in der angegebenen Reihenfolge Listennachfolger. Die Reihenfolge bestimmt sich nach den für die jeweilige Person abgegebenen gültigen Stimmen. Bei gleicher Stimmenanzahl entscheidet die Reihenfolge im Wahlvorschlag.

#### Gewählte:

| Nr. | Familienname, Vorname, akademische Grade, Beruf oder Stand, Anschrift   | gültige Stimmen |
|-----|---|-----------------|
| 1   | Wiegärtner Richard, Gastwirt,<br>Zum Breitenbach 5, 91320 Ebermannstadt | 882             |

#### Listennachfolger:

| Nr. | Familienname, Vorname, akademische Grade, Beruf oder Stand, Anschrift                            | gültige Stimmen |
|-----|--|-----------------|
| 2   | Vogler Martin, Polizeibeamter, Mozartstr. 20, 91320 Ebermannstadt                                | 409             |
| 3   | Daum Frieda, Gastwirtin, Kann Dorf 3a, 91320 Ebermannstadt                                       | 403             |
| 4   | Wagner Thomas, Fachwirt für Finanzberatung, Pretzfelder Str. 15, 91320 Ebermannstadt             | 340             |
| 5   | Saam Rosi, Arzthelferin, St. Joseph-Str. 10, 91320 Ebermannstadt                                 | 324             |
| 6   | Hack Michael, Lehramtsanwärter, J. Mähringer-Str. 4, 91320 Ebermannstadt                         | 236             |
| 7   | Merz Thomas, Dipl.-Betriebswirt, Georg-Wagner-Str. 15, 91320 Ebermannstadt                       | 221             |
| 8   | Radszuhn Nicole, Studentin, Breitenbacher Str. 16a, 91320 Ebermannstadt                          | 190             |
| 9   | Dittrich Bastian, Schüler, Königsberger Str. 15, 91320 Ebermannstadt                             | 153             |
| 10  | Hofmann Ralph, Bankkaufmann, Reichenberger Str. 2, 91320 Ebermannstadt                           | 149             |
| 11  | Liebel Thomas, Schüler, Königsberger Str. 5, 91320 Ebermannstadt                                 | 133             |
| 12  | Glaser Kerstin, Arzthelferin, Breitenbacher Str. 26, 91320 Ebermannstadt                         | 123             |
| 13  | Hanske Brigitte, Verkäuferin, Am Marktplatz 17, 91320 Ebermannstadt                              | 111             |
| 14  | Seitz Florian, Bauzeichner in Ausbildung, Stettiner Str. 3, 91320 Ebermannstadt                  | 103             |
| 15  | Kupczok Christiane, Fachinformatikerin in Ausbildung, Breitenbacher Str. 31, 91320 Ebermannstadt | 102             |
| 16  | Herbst Barbara, Schülerin, Kirchenplatz 8, 91320 Ebermannstadt                                   | 101             |
| 17  | Lichter Marianne, Postzustellerin, Grasiger Weg 36, 91320 Ebermannstadt                          | 99              |
| 18  | Hack Stefan, Bankangestellter, J.Mähringer-Str. 4, 91320 Ebermannstadt                           | 93              |
| 19  | Herlitz Christian, Flugzeugabfertiger, Altweiherstr. 24, 91320 Ebermannstadt                     | 67              |
| 20  | Hager Monika, Hausfrau, Altweiherstr. 66, 91320 Ebermannstadt                                    | 58              |

## 2.7 Wahlvorschlag Ordnungszahl 08

### Kennwort: Wählergemeinschaft Gasseldorf (WGG)

Der Wahlvorschlag hat einen Sitz erhalten.  
Die nachfolgend unter Nr. 1 bis 1 genannten Personen sind in dieser Reihenfolge Stadtratsmitglieder. Die übrigen Personen unter Nr. 2 bis 20 sind in der angegebenen Reihenfolge Listennachfolger. Die Reihenfolge bestimmt sich nach den für die jeweilige Person abgegebenen gültigen Stimmen. Bei gleicher Stimmenanzahl entscheidet die Reihenfolge im Wahlvorschlag.

#### Gewählte:

| Nr. | Familienname, Vorname, akademische Grade, Beruf oder Stand, Anschrift                           | gültige Stimmen |
|-----|---|-----------------|
| 1   | Brütting Günther, Dipl.-Betw. Wirt (FH), Verwaltungsdirektor, Zierlstr. 12, 91320 Ebermannstadt | 831             |

#### Listennachfolger:

| Nr. | Familienname, Vorname, akademische Grade, Beruf oder Stand, Anschrift                 | gültige Stimmen |
|-----|---|-----------------|
| 2   | Neubauer Richard, Datenverarbeitungskaufmann, Baumgarten 12, 91320 Ebermannstadt      | 413             |
| 3   | Dresel Konrad, Industriemeister, Walichstr. 1, 91320 Ebermannstadt                    | 367             |
| 4   | Schleicher Gabriele, Geschäftsführerin, Druidenweg 14, 91320 Ebermannstadt            | 268             |
| 5   | Henkel Georg, Industriekaufmann, Zierlstr. 8, 91320 Ebermannstadt                     | 267             |
| 6   | Felbinger Reinhard, Schreiner, Lahnergasse 5, 91320 Ebermannstadt                     | 264             |
| 7   | Herbst Anton, Mechaniker, Druidenweg 2, 91320 Ebermannstadt                           | 263             |
| 8   | Fränkel Johannes, Kraftfahrer, Gasseldorfer Str. 8, 91320 Ebermannstadt               | 248             |
| 9   | Herbst Jürgen, Mesner, Gasseldorfer Str. 9, 91320 Ebermannstadt                       | 247             |
| 10  | Weidinger Roland, Maschinenbautechniker, Gasseldorfer Str. 15, 91320 Ebermannstadt    | 234             |
| 11  | Wunder Erhard, Beamter, Jägerweg 1, 91320 Ebermannstadt                               | 200             |
| 12  | Götz Elmar, Selbst. Umweltschutztechniker, Druidenweg 15, 91320 Ebermannstadt         | 188             |
| 13  | Lorenz Roman, Dipl.-Ing. (FH) Feinwerktechnik, Hummersteinstr. 3, 91320 Ebermannstadt | 183             |
| 14  | Burkard Rainer, Industrieelektroniker, Breitenbacher Str. 34, 91320 Ebermannstadt     | 170             |
| 15  | Distler Stefan, Anlagenmechaniker, Albrecht-Dürer-Weg 12, 91320 Ebermannstadt         | 151             |
| 16  | Kronas Hermann, Geschäftsführer, Sonnenstr. 3, 91320 Ebermannstadt                    | 149             |
| 17  | Wernsdorfer Herbert, Mechaniker, Druidenweg 4, 91320 Ebermannstadt                    | 141             |
| 18  | Herbst Reinhold, Heizungsbauer, Anna-Felbinger-Str. 11, 91320 Ebermannstadt           | 125             |
| 19  | Geck Bernhard, Geschäftsführer, Anna-Felbinger-Str. 8, 91320 Ebermannstadt            | 123             |
| 20  | Heinlein Bernhard, Verwaltungsangestellter, Pretzfelder Str. 15, 91320 Ebermannstadt  | 111             |

## Ortsversammlung anlässlich der Wahl eines Ortsprechers in Kanndorf, Eschlipp und Niedermirsberg

In Gemeindeteilen, die am 18. Januar 1952 noch selbständige Gemeinden waren und die im Stadtrat nicht vertreten sind, hat auf Antrag 1/3 der dort ansässigen Gemeindebürger der 1. Bürgermeister eine Ortsversammlung einzuberufen, die aus ihrer Mitte in geheimer Wahl einen Ortssprecher wählt (Art. 60 a Gemeindeordnung). Die Bürgerversammlung mit Wahl eines Ortssprechers findet statt in

- **Kanndorf am Mittwoch, 3.4.2002, 19.30 Uhr, Golfclubheim Messingschlager**
- **Eschlipp am Donnerstag, 11.4.2002, 19.30 Uhr, Gasthaus Zimmermann**
- **Niedermirsberg am Donnerstag, 18.4.2002, 19.30 Uhr, Gasthaus Brehm**

### Tagesordnung:

1. Bericht des Bürgermeisters
2. Wahl des Ortssprechers
3. Aussprache.

Die Gemeindebürger in diesen Stadtteilen werden aufgefordert, umgehend einen entsprechenden Antrag zu stellen. Der Antrag ist bis zur Ortsversammlung bei der Stadt Ebermannstadt vorzulegen, damit die Wahl eines Ortssprechers vorgenommen werden kann.

Um zahlreiche Teilnahme wird gebeten.

gez. Kraus, Bürgermeister

## Abwassertechnische Anforderungen an die Entwässerung von Einzelbauvorhaben in den Ortsteilen der Stadt Ebermannstadt

| Stand:<br>01.06.2001 | Anforderungsstufen<br>Anschluß an die zentrale Kläranlage |                               |  |  |  | Bemerkungen / EW      |
|----------------------|---|-------------------------------|--|--|--|-----------------------|
|                      | I   | II                            | III  | IV   | V  |                       |
|                      | voll-zo-<br>gen   | kurzfristig<br>zu<br>erwarten | erst lang-<br>fristig zu er-<br>reichen oder<br>bes. Anforderung | wasserwirt-<br>schaftlich<br>nicht<br>erforderlich | fachliche<br>Einzelbe-<br>urteilung<br>WWA |                       |
| <b>ORTSTEILE</b>     |   |                               |  |  |  |                       |
| Breitenbach          | X   |                               |  |  |  | Stadtteil             |
| Buckenreuth          | X   |                               |  |  |  | Erdklärb. (117+9) 121 |
| Burggailenreuth      | X   |                               |  |  |  | 160                   |
| Ebermannstadt        | X   |                               |  |  |  | (4721+2) 4723         |
| Eschlipp             |   |                               |  | X  |  | 70                    |
| Gasseldorf           | X   |                               |  |  |  | 478                   |
| Kanndorf             | X   |                               |  |  |  | Doline 52             |
| Moggast              | X   |                               |  |  |  | Doline 223            |
| Neuses               | X   |                               |  |  |  | )                     |
| Niedermirsberg       | X   |                               |  |  |  | 504                   |
| Poxstall             | X   |                               |  |  |  | ) 148                 |
| Rothenbühl           | X   |                               |  |  |  | ?                     |
| Rüsenbach            | X   |                               |  |  |  | 306                   |
| Thosmühle            |   |                               |  | X  |  | 2                     |
| Windischgailenr.     |   |                               |  |  | X  | Doline 76             |
| Wohlmuthshull        | X   |                               |  |  |  | 221                   |
| Wolkenstein          |   |                               |  |  | X  | Quelle 75             |
|                      |   |                               |  |  |  |                       |
|                      |   |                               |  |  |  |                       |

### Anforderungen nach Anforderungsstufen:

- I Anforderungen durch Anschluß an eine leistungsfähige, zentrale Kläranlage erfüllt
- II Dreikammerausfallgrube nach DIN 4261, Teil 1
- III mechanisch - biologisch wirkende Kleinkläranlage
- IV mechanisch - biologisch wirkende Kleinkläranlage
- V Festlegen der Anforderungen nach fachlicher Einzelfallbeurteilung

aufgestellt am 01.06.2001  
WWA Bamberg

gez. Kraus, Bürgermeister

## Neubau Busumsteiganlage Ebermannstadt - Sperrung des Gehweges zwischen Schulweg und Georg-Wagner-Straße

Ab 2. April ist bis voraussichtlich 24. Mai 2002 durch den Neubau der Busumsteiganlage Ebermannstadt im Bereich der Breitenbacher Straße zwischen Schulweg und Georg-Wagner-Straße mit Verkehrsbehinderungen zu rechnen. Der Gehweg auf der westlichen Seite der Breitenbacher Straße wird in diesem Bereich für den gesamten Fußgängerverkehr gesperrt. Die Umleitung erfolgt über den Schulweg bzw. die Schulstraße. Um Beachtung wird gebeten.

## Umlegungsstelle Stadt Ebermannstadt Umlegung „Pretzfelder Straße - Judenacker“, Gemarkung Ebermannstadt, Stadt Ebermannstadt, Landkreis Forchheim

hier: Bekanntmachung nach § 69 Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 27. August 1997 (BGBl I S. 2141)

### Bekanntmachung des Beschlusses über die Aufstellung des Umlegungsplans

Die Umlegungsstelle hat am 12.03.2002 folgenden Beschluß gefaßt:

„Nach der Erörterung mit den Eigentümern wird gemäß § 66 Abs. 1 BauGB für die Umlegung „Pretzfelder Straße - Judenacker“, Gemarkung Ebermannstadt, der

### Umlegungsplan

aufgestellt.

Der Umlegungsplan besteht nach § 66 Abs. 3 BauGB aus der Umlegungskarte (§ 67 BauGB) und dem Umlegungsverzeichnis (§ 68 BauGB).

Dem Umlegungsplan liegt als Verteilungsmaßstab das Verhältnis der Werte (§ 57 BauGB) zugrunde. Die Flurstücke werden in Bezug auf Flächen nach § 55 Abs. 2 BauGB erschließungsflächenbeitragsfrei zugeteilt.“

### Hinweise:

Der Umlegungsplan liegt in der Zeit vom 10.04.2002 bis zum Abschluß des Umlegungsverfahrens (Berichtigung des Grundbuchs) bei der Umlegungsstelle (Gemeinde) während der Dienststunden zur Einsichtnahme aus.

Die Einsichtnahme in den Umlegungsplan ist nur dem gestattet, der ein berechtigtes Interesse darlegt.

Den an der Umlegung Beteiligten wird nach § 70 Abs. 1 Satz 1 BauGB ein ihre Rechte betreffender Auszug aus dem Umlegungsplan mit einer Rechtsbehelfsbelehrung zugestellt.

Die Bekanntmachung des Umlegungsbeschlusses vom 14.03.2001, durch den die Umlegung eingeleitet wurde, enthielt die Aufforderung zur Anmeldung von Rechten. Gemäß § 48 Abs. 2 Satz 2 BauGB ist die Frist zur Anmeldung von Rechten mit der Beschlußfassung über den Umlegungsplan abgelaufen.

### Baugebiet „Oberes Tor“, Stadt Ebermannstadt 1. Änderung des Bebauungsplanes

Der Stadtrat hat in seiner Sitzung am 13.03.2002 beschlossen, den Bebauungsplan für das Gebiet „Oberes Tor“ in Ebermannstadt in Teilen zu ändern.

Das Bebauungsplangebiet ist wie folgt umgrenzt:  
Nordwesten: Durch die B 470  
Norden: Durch die Staatsstraße 2685  
Osten: Durch die Ortsstraße Oberes Tor  
Südosten: Durch die Markgrafengasse und die angrenzende Kleingartenanlage

Folgende Grundstücke liegen innerhalb des Geltungsbereiches:

Fl.Nrn. ganz: 381/4, 381/5, 382, 392/1, 393/1,  
Fl.Nrn. teilweise: 356, 370, 380, 381, 388, 391 jeweils der Gemarkung Ebermannstadt;  
sowie Fl.Nrn. ganz: 47/3, 620, 620/1, 621, 622,  
Fl.Nrn. teilweise: 708 jeweils der Gemarkung Breitenbach

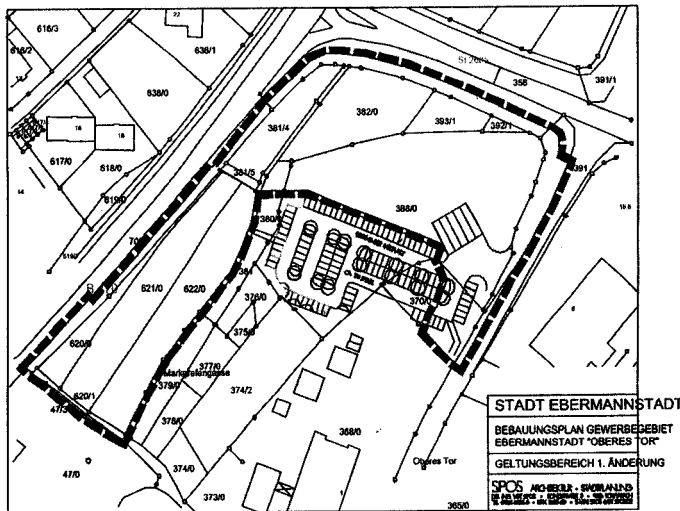
Mit der Erarbeitung des Planentwurfes wird das Büro SIPOS, Architektur und Stadtplanung, Königstraße 3, 91126 Schwabach, beauftragt.

Sobald die voraussichtlichen Auswirkungen der Planung aufgezeigt werden können, wird die Stadt Ebermannstadt Ziele und Zwecke der Planung öffentlich darlegen und Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung geben.

Nach Erstellung des Planentwurfes wird der Entwurf samt Begründung öffentlich ausgelegt werden.

Ebermannstadt, den 14.03.2002

gez. Kraus, Bürgermeister



## Ländliche Entwicklung in Bayern Dorferneuerung Moggast und Wolkenstein

Ortsversammlung im April 2002: Die Arbeitskreise präsentieren die Ergebnisse ihrer Arbeit.

### Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

in der Vorbereitungsphase zur Dorferneuerung haben sich die Moggaster und Wolkensteiner Bürgerinnen und Bürger in Arbeitskreisen unter der Leitung der Architekten Gerhard Wittmann und Susanne Fuchs seit April 2001 in vielen Sitzungen Gedanken gemacht, was in Moggast und Wolkenstein zukünftig geschehen soll.

Die Überlegungen sind inzwischen abgeschlossen und die Arbeitskreise möchten Ihnen, liebe Bürgerinnen und Bürger von Moggast und Wolkenstein die Ergebnisse ihrer Arbeit nunmehr präsentieren.

Die Teilnehmergemeinschaft Moggast III und die Arbeitskreise „Moggast Dorf“, „Moggast Grün“ und „Wolkenstein“ laden deshalb für **Freitag, den 5. April 2002 um 19.00 Uhr im Sportlerheim in Moggast** zu einer Ortsversammlung und die drei Arbeitskreise am **Sonntag, den 7. April 2002 von 10.00 bis 11.30 Uhr und von 14.00 bis 17.00 Uhr im Feuerwehrhaus Moggast** zu einer Ausstellung ein.

Auf Ihre rege Teilnahme freuen sich die Mitglieder der Arbeitskreise, die Architekten Susanne Fuchs und Gerhard Wittmann sowie die Vorstandschaft der Teilnehmergemeinschaft.

Bamberg, den 21. Februar 2002

Der Vorsitzende des Vorstandes der  
Teilnehmergemeinschaft Moggast III  
Nonnenbrücke 7a, 96047 Bamberg,  
Tel. 0951/837 - 211

Direktion für Ländliche Entwicklung Bamberg  
Gz.: P - D 7566 - 2045

## Ländliche Entwicklung in Bayern; Verfahren Eggolsheim, Markt Eggolsheim, Landkreis Forchheim

Die Direktion für Ländliche Entwicklung erlässt die folgende

### Schlussfeststellung:

1. Das Verfahren der Ländlichen Entwicklung Eggolsheim wird durch die Feststellung abgeschlossen, dass die Ausführung nach dem Flurbereinigungsplan bewirkt ist und dass den Beteiligten keine Ansprüche mehr zustehen, die im Verfahren hätten berücksichtigt werden müssen.
2. Die Aufgaben der Teilnehmergemeinschaft Flurbereinigung Eggolsheim sind abgeschlossen; die Teilnehmergemeinschaft erlischt mit der Zustellung der unanfechtbar gewordenen Schlussfeststellung.

### Begründung:

Die Ausführung des Flurbereinigungsplans ist dem Plan gemäß erfolgt; den Beteiligten stehen keine Ansprüche mehr zu, die im Flurbereinigungsverfahren hätten berücksichtigt werden müssen. Das Verfahren war daher mit dieser Feststellung abzuschließen (§ 149 Abs. 1, 1. Halbsatz FlurbG).

Es bestehen weder Beitragsverpflichtungen der Teilnehmer noch hat die Teilnehmergemeinschaft Darlehen zurückzuzahlen, gemeinschaftliche Anlagen zu unterhalten oder Grundeigentum sowie sonstiges Eigentum zu verwalten. Die Aufgaben der Teilnehmergemeinschaft sind abgeschlossen. Auch dies war gemäß § 149 Abs. 1, 2. Halbsatz FlurbG festzustellen. Mit der Beendigung des Verfahrens durch die Zustellung der unanfechtbar gewordenen Schlussfeststellung erlischt daher die Teilnehmergemeinschaft (§ 149 Abs. 4 und Abs. 3 Satz 1 FlurbG).

### Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen die Schlussfeststellung kann nur innerhalb eines Monats nach dem ersten Tag ihrer öffentlichen Bekanntmachung Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Direktion für Ländliche Entwicklung Bamberg, Nonnenbrücke 7 a, (Postanschrift: Postfach 11 01 64, 96029 Bamberg) einzulegen. Ein Widerspruch muss spätestens am letzten Tag der Frist einlaufen.

Ist über einen Widerspruch innerhalb einer Frist von sechs Monaten sachlich nicht entschieden worden, so kann nur bis zum Ablauf von weiteren drei Monaten Anfechtungsklage beim Bayerischen Verwaltungsgerichtshof in München (Hausanschrift: Ludwigstr. 23, 80539 München; Postanschrift: Postfach 340148, 80098 München) schriftlich erhoben werden.

Die Anfechtungsklage muss den Kläger und den Beklagten (Freistaat Bayern) bezeichnen und soll einen bestimmten Antrag enthalten. Die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben und der Klage sowie allen weiteren Schriftsätzen jeweils drei Abschriften beigelegt werden.

Bamberg, 22.02.2002

Dipl.-Ing. Haas, Präsident

## Jagdgenossenschaft Burggailenreuth

Die Jagdgenossen haben bei der Versammlung am 14.03.2002 beschlossen, den Jagdpachtschilling für den Wegebau und Maßnahmen die den Jagdgenossen dienen, zu verwenden.

gez. Müller, Jagdvorsteher

-----

## Jagdgenossenschaft Ebermannstadt V - Niedermirsberg

Die Jagdgenossenschaft Niedermirsberg hat in der Sitzung am 15.03.2002 beschlossen, den Jagdschilling für den Wegbau zu verwenden.

gez. Herbert Donius, Jagdvorsteher

-----

## Jagdgenossenschaft Ebermannstadt IV - Gasseldorf

In der am 21. März 2002 stattgefundenen Jahresversammlung der Jagdgenossenschaft Gasseldorf wurde u.a. beschlossen, den Erlös aus der Jagdverpachtung zum Wegebau zu verwenden.

gez. Simon Weidinger, Jagdvorsteher

-----

## Jagdgenossenschaft Moggast

Am Samstag, den 13. April 2002 um 19.30 Uhr findet in Wolkenstein im Gasthaus „Eckert“ ein Jagdessen statt. Hiermit ergeht herzliche Einladung.

-----

## Jagdgenossenschaft Rüssenbach - Ebermannstadt II

Am Freitag, 19.4.2002 findet um 19.30 Uhr eine nichtöffentliche Jagdgenossenschaftsversammlung der Jagdgenossenschaft Rüssenbach im Gasthaus Hack in Rüssenbach statt. Hierzu ergeht an alle Jagdgenossen herzliche Einladung.

### Tagesordnung:

1. Begrüßung und Bericht des Jagdvorstehers
2. Bericht des Kassiers
3. Kassenprüfung und Entlastung
4. Verwendung des Jagdpachtschillings
5. Wünsche und Anträge

Zur Fortführung des Jagdkatasters sind Änderungen hinsichtlich der jagdbaren Flächen bis spätestens zwei Tage vor der Versammlung beim Jagdvorsteher unter Vorlage von Urkunden geltend zu machen.

gez. Herbert Götz, Jagdvorsteher

### GEMEINDE UNTERLEINLEITER

#### Sprechzeiten des Bürgermeisters:

Dienstag 18.00 –19.30 Uhr u. Freitag 17.00 –18.30 Uhr

#### Sprechzeiten der Verwaltungsgemeinschaft:

Mittwoch von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Telefon 95 30  
und 79 67 51

## Sitzungsdienst

Die nächsten Gemeinderatssitzungen in Unterleinleiter finden an folgenden Terminen statt:

**Dienstag, den 30.04.2002**

Wir bitten, Baupläne **mindestens** 1 Woche vor einer Gemeinderatssitzung im Rathaus Unterleinleiter oder VG Ebermannstadt einzureichen, da nur so eine rechtzeitige Behandlung durch den Gemeinderat gewährleistet ist.

-----

## Müllabfuhr

Die nächsten Abholtermine sind:

|        |   |
|--------|---|
| 02.04. | Restmüll einschl. Singletonne und Biomüll |
| 15.04. | Restmüll und Biomüll                      |
| 29.04. | Restmüll einschl. Singletonne und Biomüll |

Um eine ordnungsgemäße Entleerung zu gewährleisten, sind die Mülleimer pünktlich ab 6.00 Uhr morgens bereitzustellen.

-----

## Öffnungszeiten Wertstoffhof Unterleinleiter

|            |                 |
|------------|-----------------|
| Dienstag   | 16.00–18.00 Uhr |
| Donnerstag | 16.00–18.30 Uhr |
| Samstag    | 9.00–12.30 Uhr  |

## Deponie Gosberg:

|                |                |
|----------------|----------------|
| Montag–Freitag | 8.00–16.15 Uhr |
| Samstag        | 9.00–12.00 Uhr |

-----

## Problemmüllsammlung

Am **Dienstag, den 11. April 2002** findet von **16.00 bis 17.00 Uhr** am Rathaus Unterleinleiter, Bahnhofstraße 8, die nächste Problemmüllsammlung statt.

-----

## Aktion „Frühjahrsputz an Straßen und Wegen“

Der Landkreis Forchheim hat zu einer Aktion „Frühjahrsputz an Straßen und Wegen im Landkreis Forchheim“ in der Zeit vom 08. bis 13. April 2002 aufgerufen und die Gemeinden gebeten, sich ebenfalls an dieser Säuberungsaktion zu beteiligen.

Wir wollen nicht abseits stehen und werden diese Aktion mit einer Säuberung von gemeindlichen Straßen und Wegen unterstützen.

Bürgerinnen und Bürger vor allem Jugendliche werden gebeten sich für die Umweltaktion in unserer Gemeinde am Samstag, den 13. April 2002, mit einzubringen.

Treffpunkt in Unterleinleiter: 9.30 Uhr am gemeindlichen Bauhof in der Kellerstraße, Treffpunkt in Dürrbrunn: 9.30 Uhr am Feuerwehrhaus.

-----

## Freiwillige Feuerwehr Dürrbrunn

Es wird gebeten, daß nicht mehr benötigte Feuerwehrdienstkleidung (Jacken, Krawatten und Mützen) bei der Vorstandschaft (Norbert Götz und Lorenz Taschner) zurückgegeben wird. Dies erspart Kosten für evtl. Neuanschaffungen.

Vorstandschaft der FFW

-----

**a) Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl des ersten Bürgermeisters**

Der Gemeindevwahlausschuß hat in seiner Sitzung am 05.03.2002 folgendes Ergebnis der Wahl des ersten Bürgermeisters festgestellt:

|  |     |
|--|-----|
| 1. die Zahl der Stimmberechtigten:                         | 930 |
| die Zahl der Personen, die gewählt haben:                  | 717 |
| die Zahl der insgesamt abgegebenen gültigen Stimmen:       | 674 |
| die Zahl der insgesamt abgegebenen ungültigen Stimmzettel: | 43  |

Dabei entfielen auf die einzelnen sich bewerbenden Personen:

| Ord. zahl Nr. | Kennwort des Wahlvorschlags-trägers | Familienname, Vorname, akad. Grade, Beruf oder Stand, Anschrift           | gültige Stimmen |
|---------------|-------------------------------------|---|-----------------|
| 4             | FWG                                 | Sendelbeck, Gerhard, Bilanzbuchhalter, Dorfstr. 4, 91364 Unterleinleiter  | 475             |
| 6             | DWV                                 | Trautner, Friedrich, Dipl. Bauingenieur, Steigig 3, 91364 Unterleinleiter | 199             |

2. Der Gemeindevwahlausschuß hat festgestellt, dass **Sendelbeck Gerhard mit 475** gültigen Stimmen mehr als die Hälfte der abgegebenen gültigen Stimmen erhalten hat und damit zum ersten Bürgermeister gewählt ist. Die gewählte Person hat das Amt angenommen.

**b) Vorläufiges Ergebnis der Wahl des Gemeinderats**

**I. Feststellung des Ergebnisses der Wahl der Stadtratsmitglieder**

1. Vorbehaltlich der Feststellung durch den Wahlausschuss wurde folgendes Ergebnis ermittelt:
- 1.1 die Zahl der Stimmberechtigten: 930  
 die Zahl der Personen, die gewählt haben: 717  
 die Zahl der insgesamt abgegebenen gültigen Stimmen: 15 068  
 die Zahl der insgesamt abgegebenen ungültigen Stimmzettel: 23
- 1.2 Nach des festgestellten höchsten Teilungszahlen verteilen sich die Sitze auf die nicht verbundenen Wahlvorschläge wie folgt:

| Ordnungs-zahl Nr. | Name des Wahlvorschlagsträgers (Kennwort) | Sitze |
|-------------------|---|-------|
| 04                | Freie Wählergemeinschaft (FWG)            | 7     |
| 05                | Neue Wählergemeinschaft (NWG)             | 4     |
| 06                | Demokratische Wählervereinigung (DWV)     | 1     |

2. Verteilung der Sitze auf die einzelnen Bewerber:

**2.1 Wahlvorschlag Ordnungszahl 04**

**Kennwort: Freie Wählergemeinschaft (FWG)**

Der Wahlvorschlag hat 7 Sitze erhalten. Die nachfolgend unter Nr. 1 bis 7 genannten Personen sind in dieser Reihenfolge Gemeinderatsmitglieder. Die übrigen Personen unter Nr. 8 bis 19 sind in der angegebenen Reihenfolge Listennachfolger. Die Reihenfolge bestimmt sich nach den für die jeweilige Person abgegebenen gültigen Stimmen. Bei gleicher Stimmzahl entscheidet die Reihenfolge im Wahlvorschlag.

| Nr. | Familienname, Vorname, akademische Grade, Beruf oder Stand, Anschrift         | gültige Stimmen |
|-----|---|-----------------|
| 1   | Weitkuhn, Marianne, Bankangestellte, Schulstr. 15, 91364 Unterleinleiter      | 1.044           |
| 2   | Eberlein, Lorenz, Vermessungsingenieur, Winkelgasse 18, 91364 Unterleinleiter | 959             |
| 3   | Ochs, Helmuth, Serviceingenieur, Sahrweg 10, 91364 Unterleinleiter            | 875             |
| 4   | Sendelbeck, Gerhard, Bilanzbuchhalter, Dorfstr. 4, 91364 Unterleinleiter      | 797             |
| 5   | Dietsch, Reinhold, Bankfachwirt, Am Dürrbach 3, 91364 Unterleinleiter         | 574             |
| 6   | Ott, Petra, Kfm. Angestellte, Zur langen Meile 34, 91364 Unterleinleiter      | 554             |
| 7   | Brehm, Alexander, Dipl.-Bankbetriebswirt, Im Grund 9, 91364 Unterleinleiter   | 519             |

**Listennachfolger:**

| Nr. | Familienname, Vorname, akademische Grade, Beruf oder Stand, Anschrift            | gültige Stimmen |
|-----|--|-----------------|
| 8   | Schönfeld Ulrich, Elektroinstallateurmeister, Steinweg 12, 91364 Unterleinleiter | 399             |
| 9   | Wunder, Johannes, Landwirtschaftsmeister, Ecken 6, 91364 Unterleinleiter         | 375             |
| 10  | Übelacker, Willybald, Techn. Angestellter, Treisental 1, 91364 Unterleinleiter   | 353             |
| 11  | Dorsch, Siegfried, Mechanikermeister, Lindenweg 1, 91364 Unterleinleiter         | 342             |
| 12  | Stern, Sebastian, Vorarbeiter, Dürrbachstr. 10, 91364 Unterleinleiter            | 339             |
| 13  | Dorsch, Matthias, Servicetechniker, Zur langen Meile 10, 91364 Unterleinleiter   | 270             |
| 14  | Daum, Armin, Techn. Angestellter, Kellerstr. 6, 91364 Unterleinleiter            | 244             |
| 15  | Längenfelder, Margit, Arbeiterin, Schulstr. 32, 91364 Unterleinleiter            | 238             |
| 16  | Bauernschmidt, Inge, Hausfrau, Schulstr. 29, 91364 Unterleinleiter               | 179             |
| 17  | Schick, Heinz, Straßenwärter, Melmberg 1, 91364 Unterleinleiter                  | 176             |
| 18  | Schwengber, Helmut, Industriekaufmann, Lindenweg 17, 91364 Unterleinleiter       | 168             |
| 19  | Braungardt, Rainer, Handelsfachwirt, Ecken 12, 91364 Unterleinleiter             | 166             |

Da Sendelbeck Gerhard als Bürgermeister gewählt wurde, rückt Schönfeld Ulrich als Gemeinderat nach.

**2.2 Wahlvorschlag Ordnungszahl 05**

**Kennwort: Neue Wählergemeinschaft (NWG)**

Der Wahlvorschlag hat 4 Sitze erhalten. Die nachfolgend unter Nr. 1 bis 4 genannten Personen sind in dieser Reihenfolge Gemeinderatsmitglieder. Die übrigen Personen unter Nr. 5 bis 12 sind in der angegebenen Reihenfolge Listennachfolger. Die Reihenfolge bestimmt sich nach den für die jeweilige Person abgegebenen gültigen Stimmen. Bei gleicher Stimmzahl entscheidet die Reihenfolge im Wahlvorschlag.

**Gewählte:**

| Nr. | Familienname, Vorname, akademische Grade, Beruf oder Stand, Anschrift   | gültige Stimmen |
|-----|---|-----------------|
| 1   | Reichold, Manfred, Arbeiter, Dorfstr. 24, 91364 Unterleinleiter         | 952             |
| 2   | Schmitt, Peter, Fliesenlegermeister, Im Gewend 4, 91364 Unterleinleiter | 689             |
| 3   | Geck, Reinhold, Hausmann, Kirchenstr. 9, 91364 Unterleinleiter          | 402             |
| 4   | Götz, Norbert, Werkpolier, Am Geuder 3, 91364 Unterleinleiter           | 364             |

**Listennachfolger:**

| Nr. | Familienname, Vorname, akademische Grade, Beruf oder Stand, Anschrift                   | gültige Stimmen |
|-----|---|-----------------|
| 5   | Geck, Josef, Landmaschinenmechanikermeister, Dorfstr. 28, 91364 Unterleinleiter         | 320             |
| 6   | Leisner, Konrad, Mechaniker, Kellerstr. 12, 91364 Unterleinleiter                       | 320             |
| 7   | Marschel, Roland, Gas- u. Wasserinstallateurmeister, Schulstr. 6, 91364 Unterleinleiter | 305             |
| 8   | Dr. Eberlein, Kunibert, Dipl.-Geologe, Glasenleite 8, 91364 Unterleinleiter             | 290             |
| 9   | Schimann, Friedrich, Krafffahrer, Bergweg 1, 91364 Unterleinleiter                      | 248             |
| 10  | Trautner, Karlheinz, Schallmonteur, Am Dürrbach 20, 91364 Unterleinleiter               | 242             |
| 11  | Riediger, Gerhard, Bilanzbuchhalter, Am Dürrbach 1 a, 91364 Unterleinleiter             | 146             |
| 12  | Herold, Arnold, Mechanikermeister, Kindergartenstr. 1, 91364 Unterleinleiter            | 114             |

**2.3 Wahlvorschlag Ordnungszahl 06**

**Kennwort: Demokratische Wählervereinigung (DWV)**

Der Wahlvorschlag hat einen Sitz erhalten. Die nachfolgend unter Nr. 1 genannte Person ist Gemeinderatsmitglied. Die übrigen Personen unter Nr. 2 bis 14 sind in der angegebenen Reihenfolge Listennachfolger. Die Reihenfolge bestimmt sich nach den für die jeweilige Person abgegebenen gültigen Stimmen. Bei gleicher Stimmzahl entscheidet die Reihenfolge im Wahlvorschlag.

**Gewählte:**

| Nr. | Familienname, Vorname, akademische Grade, Beruf oder Stand, Anschrift     | gültige Stimmen |
|-----|---|-----------------|
| 1   | Trautner, Friedrich, Dipl.-Bauingenieur, Steigig 3, 91364 Unterleinleiter | 406             |

**Listennachfolger:**

| Nr. | Familienname, Vorname, akademische Grade, Beruf oder Stand, Anschrift         | gültige Stimmen |
|-----|---|-----------------|
| 2   | Aign, Uwe, Religionspädagoge, Zum Schnepfenstein 22, 91364 Unterleinleiter    | 254             |
| 3   | Lang, Friedhold, Elektromeister, Störnhofer Berg 1, 91364 Unterleinleiter     | 205             |
| 4   | König, Ernst, Jurist, Störnhofer Berg 4, 91364 Unterleinleiter                | 201             |
| 5   | Rolf, Werner, Postbeamter i. R., Zum Schnepfenstein 17, 91364 Unterleinleiter | 165             |

|    |   |     |
|----|---|-----|
| 6  | Knoll, Hanne, Steuerfachgehilfin, Kellerstr. 14, 91364 Unterleinleiter                | 144 |
| 7  | Erlwein, Johanna, Sekretärin, An der Leinleiter 2, 91364 Unterleinleiter              | 129 |
| 8  | Riediger, Maria, Regieassistentin, Am Dürrbach 1 a, 91364 Unterleinleiter             | 129 |
| 9  | Dietrich, Volkmar, Dipl.-Grafik-Designer (FH), Glasenleite 4, 91364 Unterleinleiter   | 119 |
| 10 | Kolb, Robert, Installateurmeister, Wiesenweg 6, 91364 Unterleinleiter                 | 106 |
| 11 | Wagner, Bernhard, Betriebsberater, Kolmhof 9, 91364 Unterleinleiter                   | 105 |
| 12 | Meier, Marco, Sozialversicherungsfachangestellter, Wiesenweg 8, 91364 Unterleinleiter | 58  |
| 13 | Kirchdörfer, Hildegard, Kauffrau, Schulstr. 4, 91364 Unterleinleiter                  | 57  |
| 14 | Starke, Manfred, Betriebswirt-DV, Am Dürrbach 32, 91364 Unterleinleiter               | 27  |

**Überprüfung der Standsicherheit von Grabsteinen**

Wir weisen erneut darauf hin, daß die Grabbenutzungsberechtigten ihre Grabsteine auf deren Standsicherheit regelmäßig zu überprüfen haben. Diese Überprüfung soll in erster Linie nach Ablauf der Frostperiode erfolgen. Dabei genügt eine bloße Besichtigung auf erkennbare Mängel hin grundsätzlich nicht. Deshalb müssen Grabstelleneinhaber den Grabstein auf versteckte Mängel, die die Standsicherheit beeinträchtigen könnten, überprüfen. Durch kräftiges Anfassen oder auf andere geeignete Weise muß festgestellt werden, ob der Grabstein noch feststeht und sich nicht in seinem Gefüge gelockert hat.

Von der Stadt festgestellte lose Grabsteine werden mit einem Aufkleber versehen.

Werden bei einer solchen Überprüfung Mängel festgestellt, so dürfen diese übrigens, wie der Bundesgerichtshof in einem Urteil vom 23.03.77 entschieden hat, nur durch geeignete Fachleute wie z. B. Steinmetz oder ähnliche Berufe, beseitigt werden.

Wir bitten Sie also, Ihr Augenmerk vermehrt auf die Standsicherheit Ihres Grabsteines zu richten, da nach Ablauf der Wintermonate der Friedhof wieder vermehrt besucht wird und dadurch Unfallgefahren durch lose Grabsteine in erhöhtem Maße heraufbeschworen werden können, denn jeder Grabstelleneinhaber macht sich bei Nichtbeachtung dieser Verkehrssicherungspflicht gem. § 837 BGB schadensersatzpflichtig.

**Direktion für Ländliche Entwicklung Bamberg  
Gz.: P - D 7566 - 2045**

**Ländliche Entwicklung in Bayern; Verfahren  
Eggolsheim, Markt Eggolsheim, Landkreis Forchheim**

Die Direktion für Ländliche Entwicklung erlässt die folgende

**Schlussfeststellung:**

1. Das Verfahren der Ländlichen Entwicklung Eggolsheim wird durch die Feststellung abgeschlossen, dass die Ausführung nach dem Flurbereinigungsplan bewirkt ist und dass den Beteiligten keine Ansprüche mehr zustehen, die im Verfahren hätten berücksichtigt werden müssen.
2. Die Aufgaben der Teilnehmergemeinschaft Flurbereinigung Eggolsheim sind abgeschlossen; die Teilnehmergemeinschaft erlischt mit der Zustellung der unanfechtbar gewordenen Schlussfeststellung.

**Begründung:**

Die Ausführung des Flurbereinigungsplans ist dem Plan gemäß erfolgt; den Beteiligten stehen keine Ansprüche mehr zu,

die im Flurbereinungsverfahren hätten berücksichtigt werden müssen. Das Verfahren war daher mit dieser Feststellung abzuschließen (§ 149 Abs. 1, 1. Halbsatz FlurbG).

Es bestehen weder Beitragsverpflichtungen der Teilnehmer noch hat die Teilnehmergeinschaft Darlehen zurückzuzahlen, gemeinschaftliche Anlagen zu unterhalten oder Grundeigentum sowie sonstiges Eigentum zu verwalten. Die Aufgaben der Teilnehmergeinschaft sind abgeschlossen. Auch dies war gemäß § 149 Abs. 1, 2. Halbsatz FlurbG festzustellen. Mit der Beendigung des Verfahrens durch die Zustellung der unanfechtbar gewordenen Schlussfeststellung erlischt daher die Teilnehmergeinschaft (§ 149 Abs. 4 und Abs. 3 Satz 1 FlurbG).

#### Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen die Schlussfeststellung kann nur innerhalb eines Monats nach dem ersten Tag ihrer öffentlichen Bekanntmachung Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Direktion für Ländliche Entwicklung Bamberg, Nonnenbrücke 7 a, (Postanschrift: Postfach 11 01 64, 96029 Bamberg) einzulegen. Ein Widerspruch muss spätestens am letzten Tag der Frist einlaufen.

Ist über einen Widerspruch innerhalb einer Frist von sechs Monaten sachlich nicht entschieden worden, so kann nur bis zum Ablauf von weiteren drei Monaten Anfechtungsklage beim Bayerischen Verwaltungsgerichtshof in München (Hausanschrift: Ludwigstr. 23, 80539 München; Postanschrift: Postfach 34 01 48, 80098 München) schriftlich erhoben werden.

Die Anfechtungsklage muss den Kläger und den Beklagten (Freistaat Bayern) bezeichnen und soll einen bestimmten Antrag enthalten. Die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben und der Klage sowie allen weiteren Schriftsätzen jeweils drei Abschriften beigefügt werden.

Bamberg, 22.02.2002

Dipl.-Ing. Haas, Präsident

### Übernahme der Städt. Sing- und Musikschule Ebermannstadt in den Schulverband Ebermannstadt mit der Mitgliedsgemeinde Unterleinleiter

- Informationen über neue preisgünstigere Gebührensätze und das Unterrichtsangebot -

Sehr geehrte Eltern, liebe Musikfreunde!

Die Stadt und der Schulverband Ebermannstadt haben beschlossen, die Städt. Sing- und Musikschule Ebermannstadt zum 01. September 2002 als **Musikschule Ebermannstadt** in den Schulverband Ebermannstadt einzugliedern.

Die Musikschule ist Bestandteil des allgemeinen musikalischen Bildungswesens. Als Angebotsschule führt sie Kinder und Jugendliche zum Singen und Musizieren und leistet einen Beitrag zur sozialen Erziehung. Sie garantiert dauerhaft ein breites fachliches Angebot, vermittelt solide Grundfertigkeiten für alle und schafft auch die Grundlage für eine spätere musikalische Berufsausbildung. Durch die Eingliederung in den Schulverband sorgt die Musikschule mit ihrer sozialen Gebührengestaltung dafür, dass kein Kind aus finanziellen Gründen draußen bleiben muss. Derzeit werden ca. 400 Schüler von 14 Lehrkräften unterrichtet. Der Unterricht findet überwiegend in den Räumen der Volksschule Ebermannstadt statt.

Die Musikschule gliedert sich in folgende Unterrichtsbereiche:

| Musikalische Grundfächer:   | Instrumental- u. Vokalfächer:   | Ergänzungsfächer - Ensembles:  |
|---|---|--|
| <ul style="list-style-type: none"> <li>&gt; Musikgarten I v. 1 ½ - 3 Jahre</li> <li>&gt; Musikgarten II v. 3 - 4 ½ Jahre</li> <li>&gt; Musikalische Früherziehung I Anfänger</li> <li>&gt; Musikalische Früherziehung II Fortgeschrittene</li> <li>&gt; Orff</li> <li>&gt; Blockflöte für Vorschulkinder</li> </ul> | <ul style="list-style-type: none"> <li>&gt; Blockflöte</li> <li>&gt; Querflöte</li> <li>&gt; Klarinette</li> <li>&gt; Saxofon</li> <li>&gt; Trompete</li> <li>&gt; Waldhorn</li> <li>&gt; Tenorhorn</li> <li>&gt; Euphonium</li> <li>&gt; Posaune</li> <li>&gt; Tuba</li> </ul> | <ul style="list-style-type: none"> <li>&gt; Klavier</li> <li>&gt; Keyboard</li> <li>&gt; Akkordeon</li> <li>&gt; Orgel</li> <li>&gt; Gitarre</li> <li>&gt; Zither</li> <li>&gt; Violine</li> <li>&gt; Sologesang</li> <li>&gt; Kinderchor</li> <li>&gt; Schlagzeug</li> </ul>  |
|   |   | <ul style="list-style-type: none"> <li>&gt; Tanz</li> <li>&gt; Percussion</li> <li>&gt; Kammermusik</li> <li>&gt; Combo</li> <li>&gt; Blasorchester</li> <li>&gt; Bläserensemble</li> <li>&gt; Blockflötenensemble</li> <li>&gt; Querflötenspielfkreis</li> <li>&gt; Gitarrenspielfkreis</li> <li>&gt; Akkordeonspielfkreis</li> </ul> |

Die Anmeldungen für das nächste Schuljahr 2002/03 liegen auch bereits im Rathaus der Gemeinde Unterleinleiter, in der Schule und im Kindergarten Unterleinleiter aus.

Wenn Sie uns näher kennen lernen möchten, besuchen Sie eine unserer diesjährigen Veranstaltungen:

15.06.02 ab 14.30 Uhr wird sich die Musikschule Ebermannstadt im Rahmen „Musik in die Stadt“ mit verschiedenen Beiträgen vorstellen! Hier werden verschiedene Gruppen mit Schülern und Lehrern gemeinsam musizieren.

Abends

wird das Bläserensemble der Musikschule mit dem bekannten Alleinunterhalter, Herrn Gröschel für die Unterhaltung sorgen. Veranstaltungsort: Bürgerhausgarten und bei schlechtem Wetter Aula der Volksschule Ebermannstadt.

06.07.02 14-17 Uhr

„Tag der offenen Tür“ in der Aula der Volksschule Ebermannstadt.

Für Ihr Interesse und die gute Zusammenarbeit mit der Gemeinde Unterleinleiter möchte ich mich auch im Namen des Lehrerkollegiums recht herzlich bedanken.

Der Musikschulleiter

## KIRCHLICHE NACHRICHTEN EBERMANNSTADT

### Kirchenkonzert in der Pfarrkirche

Der Katholische Kirchenchor Ebermannstadt gibt bekannt, dass am Sonntag, den 14. April 2002 in der Pfarrkirche St. Nikolaus ein Kirchenkonzert stattfindet. Zur Aufführung kommt die KRÖNUNGSMESSE (Missa in C) für Soli, Chor, Orchester und Orgel (von Wolfgang Amadeus Mozart) unter der Stabführung von Bernhard Stadter. Neben dem Katholischen Kirchenchor Ebermannstadt wird auch die Singgemeinschaft Gunzendorf sowie der Regionalkantor Georg Schöffner (Orgel) mitwirken.

An die gesamte Bevölkerung ergeht bereits heute namens des Veranstalters sehr herzliche Einladung. Bitte, beachten Sie auch zu gegebener Zeit den Plakataushang in Ebermannstadt und Umgebung. (Unkostenbeitrag/Eintritt ≈ 8,00).

### Katholische Jugend Ebermannstadt

- Am 23.02.2002 wählte die Katholische Jugend Ebermannstadt ihre **neue Pfarrjugendleitung (PJJ)** und damit ihre LeiterInnen und VertreterInnen nach Außen für die nächsten zwei Jahre. Die neue PJJ setzt sich aus **Veronika Friedrich**, **Michaela Alberth** (wiedergewählt), **Bastian Dittrich** (wiedergewählt) und **Thomas Lange** zusammen. Sie sind alle bereits seit Jahren in der Katholischen Jugend aktiv. Dank ergeht hiermit an Matthias Lange und Julia Bieneck für ihren Einsatz als vorherige PJJ.
- Am Freitag, den **19.04. 2002**, startet der neue **Treff für Jugendliche ab der 5. Klasse** unter dem Namen „**Meet'n Greet**“. Beginn ist voraussichtlich um 19.00 Uhr im Jugendheim der Katholischen Jugend. Als erste Aktion ist eine Cocktail-Party geplant. Im Rahmen dieser wird auch der Film über das Großevent der Katholischen Jugend im letzten Jahr (Play-and-Rock) gezeigt. "Meet'n Greet" ist jeden 1. und 3. Freitag im Monat geöffnet.
- Für die **Schülerinnen und Schüler der Grundschule (Klassen 1-4)** wird weiterhin der **offene Spiele- und Aktionstreff** angeboten. Dort nehmen die Kinder gemeinsam mit ihren (ausgebildeten) Gruppenleitern an verschiedenen Aktionen



Verschmutzung durch Hundekot in letzter Zeit heftig zugenommen. Wir bitten daher alle Hundehalter, beim Gassigehen mit ihren Lieblingen darauf zu achten, dass diese ihr „Geschäft“ nur dort verrichten, wo es niemand stört.

Wenn dies nicht möglich ist, ist der Hundehalter für die Beseitigung der "Häufchen" verantwortlich. Dies sollte selbstverständlich sein, da ein mit Hundehaufen übersäter Sportplatz weder ein schöner Anblick noch eine sehr hygienische Angelegenheit ist, vor allem nicht für diejenigen, die auf den Plätzen trainieren und spielen müssen.

Dasselbe gilt für das Apportieren von Holzstecken. Liegen gebliebene Holzstecken erschweren nicht nur das Mähen des Rasens, auch die Spindeln des Mähers leiden darunter.

Wir würden uns freuen, wenn alle Hundebesitzer dies berücksichtigen würden.

#### VORSCHAU

09. Mai 2002 Grillfest am Sportgelände

gez. Angermeir, 1. Vorstand

-----

#### Schafkopfrennen in Gasseldorf

Das Schafkopfrennen der Sportgemeinschaft Gasseldorf findet am Samstag, 06.04. 2002 im Gemeindehaus Gasseldorf, um 19.30 Uhr statt.

1. Preis 200 Euro
2. Preis 100 Euro
3. Preis 60 Euro

Weitere wertvolle Preise warten auf ihre Gewinner. Alle Kartellfreunde sind herzlich eingeladen. Für Speisen und Getränke wird gesorgt. Ein gutes Blatt und einen angenehmen Abend wünscht die Sportgemeinschaft Gasseldorf.

gez. Die Vorstandschaft

-----

#### „Junge Bürger“ Ebermannstadt

Die Kandidaten der Liste der „Jungen Bürger“ treffen sich am **10. April 2002 um 19.30 Uhr im Bierbrunnen** in Ebermannstadt zu einer Nachbesprechung.

-----

#### Kulturkreis Ebermannstadt e.V. Volkshochschule der Stadt

##### Unser Angebot für April 2002

Vorträge jeweils donnerstags um 20.00 Uhr

**11. 04. Fränkische Literatur? Ein Versuch. Streifzüge durch die fränkische Literaturlandschaft.** Vortrag von Brigitte Korn, Haus fränkischer Geschichte, Altenberg; Resengörgssaal

**18. 04. Naturheilverfahren – alternative Behandlungsmethoden zur Schulmedizin.** Vortrag mit Lichtbildern von Dr. Gabi Brütting-Öckl, Klinik Fränkische Schweiz, Festsaal der Klinik Fränkische Schweiz

-----

#### Fränkische-Schweiz-Verein Ortsgruppe Ebermannstadt

Wir laden herzlich zu folgenden Veranstaltungen im Monat April ein:

**Donnerstag, 11. April, 13.30 Uhr: Zwischen Wern- und Leidingshofer Tal,** Halbtageswanderung mit Einkehr. Treffpunkt: Parkplatz Oberes Tor (gegenüber Aldi), Wanderführer: Sepp Herrmann

**Donnerstag, 11. April 20.00 Uhr: Fränkische Literatur? Ein Versuch.** Streifzüge durch die fränkische Literaturlandschaft. Vortrag von Brigitte Korn. Haus fränkische Geschichte, Aabenberg

**Samstag, 13. April, 14.00 - 17.00 Uhr: Von der Steinzeit bis ins Mittelalter.** Kinderaktions- und erlebnistag (ca. 8 - 14 J.) im Fränkische-Schweiz-Museum in Tüchersfeld. Anmeldung bis spätestens 6.4. unter 4128

**Montag, 15. April, ab 8.30 Uhr: Abschmücken der Osterbrunnen** am Markt- und Kapellenplatz

**Samstag, 20. April, 9.30 Uhr: Führung durch das neue Diözesanarchiv und die Katakomben im Bamberg.** Treffpunkt: 9.30 Uhr Parkplatz Oberes Tor (gegenüber Aldi). Bildung von Fahrgemeinschaften, 10.00 Uhr am Archiv, Regensburger Str. 2, 12.30 Uhr Stollenführung, ca. 90 Min., Taschenlampe!

Auch Nichtmitglieder sind bei allen unseren Veranstaltungen herzlich willkommen.

gez. Dr. H. Weisel

-----

#### Reservistenkameradschaft Ebermannstadt

Am Donnerstag, den 11. April veranstaltet die Reservistenkameradschaft um 20 Uhr im Gasthof „Zur Post“ ihre **Generalversammlung**. Der Vorstand bittet um zahlreiches Erscheinen.

gez. Der Schriftführer

-----

#### Bund Naturschutz, Ortsgruppe Ebermannstadt

Der Vorstand des Bundes Naturschutz, Ortsgruppe Ebermannstadt lädt Interessierte und Mitglieder zu seiner monatlichen Zusammenkunft am Freitag, dem 12. April 2002 um 20.00 Uhr in den Gasthof Schwanenbräu ein.

Neben einer Nachbetrachtung zur Kommunalwahl werden Dias von unsrer Arbeit aus dem Jahr 2001 gezeigt.

Schon heute möchten wir auf eine Veranstaltung am Freitag, dem 3. Mai 2002 in Wüstenstein hinweisen: „Vielfalt statt Einfall!“ - Ein Wanderschäfer erzählt!

-----

#### Clubfreunde Ebermannstadt

Wir treffen uns wieder am Freitag, 12. April um 20.00 Uhr zu unserer monatlichen Mitgliederversammlung im Vereinslokal „Zum Bayerischen“. Um zahlreiches Erscheinen wird gebeten.

**Samstag, 20.4. Fahrt zum Auswärtsspiel FC Schalke 04 - 1. FCN.** Abfahrzeit wird noch bekanntgegeben.

-----

#### TSV Ebermannstadt - Abt. Fußball

Jahreshauptversammlung am Freitag, den 12. April 2002, um 20.00 Uhr in der Sportgaststätte

##### Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Protokoll der Jahreshauptversammlung 2001
4. Bericht des Abteilungsleiters
5. Kurzberichte der einzelnen Mannschaften
6. Bericht des Kassenverwalters
7. Entlastung der Abteilungsleitung
8. Bildung des Wahlausschusses
9. Neuwahlen der Abteilungsleitung
10. Wünsche und Anträge

**Anträge zur Jahreshauptversammlung sind mindestens 2 Wochen vor der Versammlung bei der Abteilungsleitung einzureichen.** Adresse: Ernst Schmeuß, Schubertstr. 6, 91320 Ebermannstadt.

Die Vorstandschaft

-----

#### Hinweis:

Schafkopfreuen am 06.04.2002 im Gemeindehaus in Gasseldorf.

Für die Vorstandschaft, gez. Hermann Kronas  
1. Vorsitzender

-----

### Sudetendeutsche Landsmannschaft Ebermannstadt Erzählstunde: Erinnerungen an die Heimat

Wir wollen künftig einmal pro Quartal eine sog. „Erzählstunde“ abhalten. Hier werden Landsleute über ihre Erlebnisse bei der Vertreibung, beim Neuanfang in Bayern aber auch über Sitten und Brauchtum in der alten Heimat berichten.

Unsere erste Erzählstunde findet am **Montag, 15. April 2002 um 18.00 Uhr** im Resengörg-Saal statt. Frau Paula Bauer wird hauptsächlich über ihren Zwangs-Arbeitseinsatz in der Zeit von 1946 bis 1966, aber auch über den schönen Böhmerwald berichten.

Die Vorstandschaft würde sich freuen, wenn möglichst viele Interessierte (auch Nicht-Mitglieder und besonders junge Leute!) an diesem Abend Zeit hätten.

gez. Gerti Bürger, Ortsvorsitzende

-----

### Gemeinschaft der Gartenfreunde Ebermannstadt

Wir laden ein zu unserer Veranstaltung am **Montag, den 15. April um 20.00 Uhr zum Thema „Rund um das Gemüsebeet“, im Gasthof „Zur Post“.**

Referentin an diesem Abend ist Frau Birgit Rascher, Dipl. Ing. für Gartenbau. Gäste sind bei uns immer herzlich willkommen.

Für Sonntag, den 30. Juni 2002 bieten wir den Besuch der Vormittags-Kindervorstellung auf der Luisenburg an. Gespielt wird „der Zauberer von Oz“. Anschließend Mittagspause bei Mc Donald.

Alle Kinder aus Ebermannstadt und den Ortsteilen - auch Nichtmitglieder - sind dazu herzlich eingeladen. Sie zahlen nur den Eintrittspreis, die Fahrtkosten übernimmt der Verein, Kinder 6 Euro, Erwachsene 12 Euro. Wir bitten um Ihre Anmeldung bis spätestens 15. April.

Einladung an alle Naturfreunde, wir fahren am Sonntag, den 09. Juni zur Landesgartenschau nach Kronach. Wir bekommen wieder Eintrittskarten zum Sonderpreis. Die Kosten für Fahrt und Eintritt betragen ca. 20 Euro. Anmeldungen unter 09194/8943.

Für die 2. Tour unserer diesjährigen 4-Tagesfahrt in die Schweiz, 08. - 11. August, sind noch ein paar Plätze frei. Auch Nichtmitglieder sind herzlich eingeladen. Wenn Sie Interesse haben rufen Sie uns an, wir haben eine ausführliche Reisebeschreibung vorbereitet.

gez. Klaus Neuner, Vorsitzender

-----

### Sportgemeinschaft Gasseldorf

Einladung zur Jahreshauptversammlung am Samstag, 20. 4. 2002 um 20.00 Uhr, im Sportlerhaus Gasseldorf

#### Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Totengedenken
3. Protokoll der letzten Jahreshauptversammlung
4. Finanzen
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Instandhaltungsarbeiten
7. Veranstaltungen
8. Wünsche und Anträge

Herzliche Einladung ergeht an alle Mitglieder.

### Senioren-Vertretung (SeVe) Ebermannstadt

Die SeVe bittet alle interessierten Seniorinnen und Senioren um Beachtung folgender Information:

Der Kreis-Senioren-Ring (KSR) Forchheim veranstaltet - in fachlicher Zusammenarbeit mit der Firma UOC Forchheim und mit Unterstützung der Senioren-Vertretung Ebermannstadt - erstmalig am 24. April 2002 einen kostenlosen

#### Senioren-Internetinformationstag

für alle PC-begeisterten, aber noch unsicheren PC-Neueinsteiger, oder die es noch werden möchten.

Die SeVe bietet Mitfahrgelegenheit im Stadt-Seniorenbuss nach Forchheim und zurück. Bei ausreichenden Anmeldungen (max 8. Passagiere) fährt der Bus am 24. April um ca. 15.00 Uhr ab am Senioren-Zentrum Fränkische Schweiz, Bahnhofstraße 14. Rückkehr etwa 20.00 Uhr in Ebermannstadt.

#### Anmeldungen zur Teilnahme nehmen ab sofort entgegen:

Herr Joachim Haus, Tel. 09194/1556 oder

Herr Manfred Kähler, Tel. 09194/9396.

Senioren Vertretung Ebermannstadt, gez. M. Kähler

-----

### Mütterzentrum Ebermannstadt e.V. Unsere Öffnungszeiten:

|            |  |
|------------|--|
| Montag     | 09.30–11.30 Uhr Still- u. Babygruppe<br>15.00–17.00 Uhr Spielgruppe<br>20.00–22.30 Uhr freies Töpfern unter Anleitung eines Keramikers (Infos Michael Schulz, Tel. 796107) |
|            | 18.00–19.00 Uhr Rückbildungsgymnastik (Info: Melitta Gelbhardt, Tel. 09191-95246)  |
|            | 19.30–21.30 Uhr Geburtsvorbereitung (Info: Melitta Gelbhardt)  |
| Dienstag   | 09.30–11.30 Uhr Spielgruppe<br>15.00–17.00 Uhr Öffentl. Müttercafé<br>17.00–19.30 Uhr Autogenes Training für Kinder und Erwachsene   |
| Mittwoch   | 09.00–11.00 Uhr Spielgruppe<br>09.00–11.00 Uhr Musikgarten (Anmeldung: Claudia Grüßel, Tel. 09194/5985)  |
|            | 15.00–17.00 Uhr Spielgruppe  |
| Donnerstag | 09.30–11.30 Uhr Spielgruppe<br>14.00– ca. 17.00 Töpfern (Info: Roswitha Riedel, Tel. 794725)   |
|            | 15.00–17.00 Uhr Spielgruppe  |
| Freitag    | 09.30–11.30 Uhr Spielgruppe  |

Frau Martina Keilholz-Zirke (Tel. 09190/997513) bietet harmonische Babymassage an. Termin nach Absprache.

Nächste Mitgliederversammlung findet am 2. Mai um 20 Uhr statt.

Wer geht mit zum Stammtisch am Mittwoch, den 17. 4. 2001 um 20 Uhr zur Gaststätte Sponsel nach Oberfellendorf.

Alle interessierten Mütter, Väter oder Großmütter/väter sind mit ihren Kindern herzlich eingeladen mitzumachen. Alle Veranstaltungen finden im Mütterzentrum Ebermannstadt, Mittelschulweg 11 (Eingang Stadtbücherei) statt.

Auskünfte bei Silvia Matlok, Tel. 09194/794420 oder Claudia Nützel, Tel. 09194/7 68 50. gez. Die Vorstandschaft

-----

### TSV Ebermannstadt - Lauftreff

Wir treffen uns jeden Samstag um 15 Uhr, dienstags und donnerstags ab April jeweils um 17.15 Uhr, Treffpunkt am Parkplatz Aldi, Ebermannstadt.

Auch wer sich zutraut, locker 30 bis 40 min zu laufen, ist herzlich willkommen!

Ludwig Kestler, Lauftreffleiter, Tel. 4593  
Bernhard Lies, stv. Lauftreffleiter, Tel. 4893

-----

### TSV Ebermannstadt 1910 e.V. Ein Breitensportverein stellt sich vor

Der TSV Ebermannstadt ist ein gemeinnütziger Sportverein, der 14 Sportarten anbietet, vor allem auch den Kinder- und Jugendsport. Qualifizierte Übungsleiter und Ausbilder kümmern sich persönlich um Ihre sportlichen Aktivitäten.

#### Vorstandschaft

1. Vorstand: Richard Beck, Friedhofstr. 7, Ebs, Tel. 09194/4668
  2. Vorstand: Volkmar Bürger, Untere Röth 14, Ebs, Tel. 09194/8993
  3. Vorstand: Klaus Peter, Königsbaum 6, Ebs, Tel. 09194/5482
- Hauptkassier: Erwin Zeitler, Mozartstr. 2, Ebs, Tel. 09194/1263  
Schriftführer: Reinhold Pennig, Altweiherstr. 30, Ebs, Tel. 09194/8577

#### Abteilungsleiter:

- Leichtathletik: Elisabeth Schwanda, Braunauerstr. 11c, Forchheim, 09191/15094  
Fußball: Ernst Schmeuß, Schubertstr. 6, Ebs, Tel. 09194/9342  
Tennis: Gerhard Dauer, Mozartstr. 7, Ebs, Tel. 09194/1260  
Handball: Sebastian Stinzing, Obere Bay. Gasse 7, Ebs, Tel. 8585  
Tischtennis: Klaus Peter, Königsbaum 6, Ebs, Tel. 5482  
Volleyball: Heinz Blumers, Stettiner Str. 4, Ebs, Tel. 09194/265  
Basketball: Klemens Hübschmann, Kellerstr. 12a, Ebs, Tel. 797171  
Badminton: Hubert Strigl, Schubertstr. 4, Ebs, Tel. 09194/8028  
Kegeln: Herbert Strahwald, Jos-Otto-Kolb-Str. 2, Ebs, Tel. 8563  
Damengymn.: Helga Stodden, Obere Röth 6, Ebs, Tel. 1039  
Faustball: Erich Seitz, Stettiner Str. 3, Ebs, Tel. 09194/8546  
Turnen: Juliane Böhm, Untere Bay. Gasse 35, Ebs, Tel. 5730  
Judo: Wilhelm Theiler, Rothenbühler Str. 11, 91346 Wiesenttal, Tel. 09196/1773  
Schach: Günter Röhrer, Untere Röth 16, Ebs, Tel. 09194/5459

#### Mitgliedsbeiträge ab 1.1.2002:

- |                    |          |
|--------------------|----------|
| Kinder:            | 24 Euro  |
| Jugendliche:       | 31 Euro  |
| Erwachsene passiv: | 37 Euro  |
| Erwachsene aktiv:  | 50 Euro  |
| Familienbeitrag:   | 103 Euro |

#### Kegelbahnen im Sportheim

Für Freizeitkegler stehen Kegelbahnen zur Verfügung. Anmeldung und Absprache mit unserem Vereinswirt Erich Berner Tel. 09194/8208. Die Benutzungsgebühr für eine Kegelbahn pro Stunde beträgt 5 Euro.

Der TSV Ebermannstadt würde sich freuen neue Gesichter, egal in welcher Sportart, in seinen Reihen begrüßen zu dürfen. Auch passive Mitglieder sind herzlich willkommen. Auch unsere renovierte und neu gestaltete Sportgaststätte freut sich auf Ihren Besuch.

gez. Die Vorstandschaft

-----

### Sozialstation Ebermannstadt

Wie alle Jahre veranstaltete der Freundeskreis der Sozialstation Ebermannstadt für seine körperlich Behinderten im neuen Pfarrzentrum einen Faschingsnachmittag. Die Leiterin des Freundeskreises, Frau Gertraud Schmuck, konnte einen großen Kreis froh gestimmter Gäste begrüßen.

Herr Franz Klötzer hatte wieder ein buntes und abwechslungsreiches Programm organisiert. Dem Sitzungspräsidenten Gerhard Fickert, den vielen Akteuren, Helferinnen und Helfern in Küche, Theke, bei der Betreuung und all denen, die im Hintergrund mithalfen, gilt unserer besonderer Dank.

Mit Sachspenden wurde der Nachmittag unterstützt von Edeka-Markt Scharf, dem Rewe-Markt Meyer, den Metzgereien Schatz, Hübschmann und Lutz, Bäckerei Hetz, Cafe Schnobrich, Getränkemarkt Kistner, den Gasthäusern „Zur Post“ und „Schwanenbräu“, und dem Restaurant Plaka. Unser herzlicher Dank gilt auch ihnen.

-----

### Katholischer Frauenbund Ebermannstadt

**Jahresausflug des Frauenbundes von Dienstag, 14. Mai bis Freitag, 17. Mai 2002 nach Holland.**

#### Folgendes Programm ist vorgesehen:

- Amsterdam mit Schifffahrt durch die Grachten
- Besuch einer Diamantenschleiferei
- Volendam (typ. holländ. Fischerdorf)
- Delft mit Porzellanmanufaktur
- Rotterdam mit Euromast
- Windmühlensammlung Kinderdijk
- Den Haag
- Keukenhof (Größte Blumenausstellung der Welt)
- Reisepreis: 220 Euro

Anmeldungen und Auskunft unter Telefon Nr. 1381 und 8035. Nichtmitglieder sind ebenfalls herzlich willkommen!

### VEREINSNACHRICHTEN etc. UNTERLEINLEITER

### Fränkische Schweiz-Verein Ortsgruppe Unterleinleiter

Zur Jahreshauptversammlung am Freitag, den 12. April 2002 um 19.30 Uhr im Sportheim laden wir alle Mitglieder ein.

#### Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den Vorsitzenden
2. Totengedenken
3. Protokoll der Jahreshauptversammlung 2001
4. Jahresbericht 2001
5. Bericht des Kassenverwalters
6. Bericht der Revisoren
7. Grußworte
8. Jahresprogramm 2002
9. Wünsche und Anträge

Für die Vorstandschaft: Rolf Pätschinsky, 1. Vorsitzender

-----

### VdK Ortsverband, Unterleinleiter-Dürrbrunn

Das diesjährige Ausflugsprogramm hat bereits eine große Resonanz gefunden

1. **Frühlingsfahrt am 6.6.2002 „Moritzburg und Dresden“.** Nur noch wenige Plätze frei. Bitte schnell entscheiden!
2. **Herbst im Berchtesgadener Land vom 27. - 30.9.2002.** Die Reservierung ist voll angelaufen. Termin nicht versäumen!
3. **Einkaufsfahrt mit Karpfenpartie am 7.11.2002.** Anmeldebeginn ab 1. September 2002

Rückfragen zu den Fahrten bitte an den Vorstand Rolf Pätschinsky, Tel. 1741

-----

### Jahreshauptversammlung der SpVgg Dürrbrunn

Die SpVgg Dürrbrunn-Untereinleiter lädt alle Mitglieder zur Jahreshauptversammlung ganz herzlich ein. Die Versammlung beginnt am **20. April 2002 um 20.00 Uhr im Sportheim in Untereinleiter**

#### Die Tagesordnung umfaßt folgende Punkte:

1. Begrüßung und Bericht des 1. Vorsitzenden
2. Bericht des Kassiers
3. Bericht über den Sportheimbetrieb
4. Bericht der Revisoren und Entlastung der Vorstandschaft
5. Berichte der Abteilungsleiter
6. Verschiedenes: Wünsche und Anträge

Zeigen Sie Ihr Interesse am Vereinsleben durch zahlreiches und pünktliches Erscheinen: „der Verein“ sind alle Mitglieder!

#### Fußball-Punktrunde

Die Seniorenmannschaft hat schwere Spiele im Kampf gegen den Abstieg zu bestreiten:

- Sonntag, 7. April ein Auswärtsspiel in Pottenstein
- Sonntag, 14. April das Heimspiel gegen den FC Eschenau

Möglichst viele Zuschauer sollten unser Team unterstützen!

#### Alt-Herren

- Die Winterpause ist vorbei! Die April-Spiele:.
- Samstag, 6. April um 17.00 in Pretzfeld
- Samstag, 13. April um 16.30 Heimspiel gegen den TV Leimburg
- Samstag, 27. April um 17.30 in Stechendorf

#### Berlin-Fahrt

Wir fahren nach Berlin! Der Termin für die Ausflugsfahrt nach Berlin steht: Vom 21. - 23. Juni besuchen wir u.a. den Bundestag! Näheres von Reiner Schriefer und Werner Motschieder.

gez. Die Vorstandschaft

-----

### Fränkische Schweiz-Verein – Obst- u. Gartenbauverein-Gemeinde

#### Vorankündigung:

Am 1. Mai findet wieder der beliebte Familienwandertag statt. Abmarsch zwischen 13 und 14 Uhr ab Rathaus. Die genaue Streckenführung wird in der Ausgabe Mai des VG-Blattes bekannt gegeben bzw. liegt am Start aus.

Der Veranstalter

-----

#### Kath. Frauenbund Untereinleiter

Unsere Studienfahrt führt uns dieses Jahr nach Kloster Schwarzenberg und ins Spielzeugmuseum in Sugenheim. Abfahrt ist 12.30 Uhr in Dürrbrunn und anschließend in

Untereinleiter. Im Kloster Schwarzenberg ist eine Führung, sowie eine Andacht in der Wallfahrtskirche „Maria Hilf“ oder in der Gnadenkapelle vorgesehen. Anschließend ist dort Kaffeepause und die Besichtigung der Schloßanlage. Unsere Fahrt führt uns weiter nach Sugenheim mit Führung im Spielzeugmuseum. Beim Abendessen im Landgasthof „Zum Ehegrund“ in Sugenheim ist die Möglichkeit, unser in diesem Jahr ausgefallenes Karpfenessen nachzuholen. Wir laden hierzu ganz herzlich ein und bitten um Anmeldung bis spätestens 10.4.2002 bei Frau Dorsch oder Frau Diestler. Der Fahrpreis beträgt 7,50 Euro.

Die Vorstandschaft

## NICHTAMTLICHE NACHRICHTEN

#### Zahnärztlicher Notfalldienst

Dienstbereit in der Praxis von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 18.00 bis 19.00 Uhr. In der übrigen Zeit telefonisch erreichbar.

- |                |  |
|----------------|--|
| 01.04.2002     | Grellner Wolfgang, Pegnitz, Hauptstr. 1, Tel. 09241/8575 u. 8220           |
| 06./07.04.2002 | Dr. Habermann Gerhard, Ebermannstadt, von-Ketteler-Str. 10, Tel. 09194/277 |
| 13./14.04.2002 | Dr. Heidenreich Helmut, Pegnitz, Am Schloßberg 26, Tel. 09241/6111 u. 2949 |
| 20./21.04.2002 | Dr. Helmpardamus Hilmar, Hollfeld, Kunigundenstr. 1, Tel. 09274/9630       |
| 27./28.04.2002 | Herpich Walter, Hollfeld, Bamberger Str. 7, Tel. 09274/271                 |

-----

#### Caritasverband für den Landkreis Forchheim e.V.

#### Kleiderkammer geschlossen

Die Kleiderkammer des Caritasverband Forchheim ist während der Osterferien vom 25. März 2002 bis 05. April 2002 geschlossen.

Am Dienstag, den 09. April 2002, hat die Kleiderkammer von 9 Uhr bis 11 Uhr wieder – wie jeden Dienstag – geöffnet.

-----

#### Beratung für psychisch Kranke

Beratung für psychisch Kranke am Dienstag, den 30.04.2002 von 10.00 bis 12.00 Uhr in Ebermannstadt. Anmeldung unter der Tel.-Nr. 09191/65586 bei der „Insel“ in Forchheim.

-----

#### Arbeitsloseninitiative Forchheim

Bewerbungsseminar, Donnerstag, 18. und 25. April 2002 jeweils von 9.00–12.00 Uhr.

-----

#### Wer hat Lust Tagesmutter/vater zu werden?

#### Informations- und Vorbereitungsseminar des Kreisjugendamts Forchheim

Viele Frauen kehren während des Erziehungsurlaubs in ihrem Beruf zurück, sind alleinerziehend, machen eine Umschulung oder sind noch in der Ausbildung. Sie suchen deshalb eine geeignete Betreuungsmöglichkeit für ihr Kind.

Gerade für kleine Kinder (0-3 Jahre) ist die Pflege und Erziehung durch eine Tagesmutter/vater gut geeignet. Auch ältere Kinder, die zusätzlich zum Kindergarten oder ergänzend zur Schule versorgt werden müssen, sind bei einer Tagesmutter gut aufgehoben. Eine Tagesmutter/vater ist bereit, ein fremdes Kind während der Arbeitszeit der Eltern liebevoll wie ein eigenes zu betreuen. Der Bedarf an Tagesmüttern/vätern steigt seit Jahren. Dieses Informations- und Vorbereitungsseminar richtet sich an alle Personen, die gerne Tagesmutter/vater werden möchten oder es bereits sind. Ausführliche Kenntnisse über diese Aufgabe sollen an drei Abenden vermittelt werden.

Die Veranstaltungsreihe findet statt im **Kreisjugendring Forchheim**, Löschwöhrdstraße 5 (neben der AOK), jeweils von **19.30 Uhr bis ca. 21.30 Uhr**

**Donnerstag, 11. April 2002:** Voraussetzungen, Motivation, rechtliche Grundlagen

**Donnerstag, 18. April 2002:** Bedeutung der Tagespflege für die eigene Familie, für die Familie des Tageskindes und für das Tageskind. Eingewöhnungssituation (Film)

**Donnerstag, 25. April 2002:** Beziehung Tagesmutter – Mutter. Warum ein Pflegevertrag wichtig ist! Wie werde ich Tagesmutter beim Jugendamt?

Da die Themen aufeinander aufbauen, ist der Besuch aller drei Abende zu empfehlen. Ein Zertifikat über die Teilnahme wird am dritten Abend ausgestellt.

**Anmeldung und Informationen bei Frau von Döhlen, Tel. 09191-86249.**

-----

### Ehemaligentreffen

Die Bediensteten des ehemaligen Landratsamtes Ebermannstadt treffen sich am Freitag, dem 12. April 2002 ab 15.00 Uhr im Gasthaus zur Sonne in Ebermannstadt. Diese Zusammenkunft dient der Pflege der gemeinschaftlichen Erinnerung an unvergessliche Jahre.

gez. Benno Götz

-----

### Veranstaltungen der Kath. Landvolkshochschule Feuerstein

**Erziehung leichter gemacht – Seminar für Eltern mit Kindern von 4 bis 12 Jahren**

Eltern, die eine gute Beziehung zu ihren Kindern aufrecht erhalten möchten, finden in einem abwechslungsreichen Eltern-Kind-Programm Anregungen zu folgenden Fragen: Hilfen im Umgang mit kindlichen Aggressionen, Gesprächsübungen: „wie sage ich es meinem Kind“, Informationen über Pubertätsprobleme, sowie kreative Tipps und Tricks: „wenn Erziehung anstrengend wird“. Das Seminar findet von Freitag, den 12. April abends bis Sonntag, den 14. April mittags mit Kinderbetreuungszeiten statt. Es können Elternpaare als auch Mütter oder Väter mit ihren Kindern teilnehmen.

**Für Senioren – Raus aus den vier Wänden. „Lebens-Wert“ am Feuerstein**

Neben Themen zur geistigen, körperlichen und seelischen Fitness im Alter ist ein Halbtagesausflug in die Fränkische Schweiz und gemeinsame Kellerabende geplant. Wenn Sie mal eine Woche „raus“ möchten und gemeinsam mit anderen eine interessante Woche erleben wollen, sind Sie bei uns herzlich willkommen. Das detaillierte Programm senden wir Ihnen gerne zu. Termine sind vom 24.- 28. Juni 2002 und 16.- 20. September 2002.

### Land- und Kommunalkongress

Nach den Kommunalwahlen geht es darum, im kommunalpolitischen Alltag die zukunftsfähige Weiterentwicklung des ländlichen Gemeinwesens ins Visier zu nehmen. Von besonderem Interesse ist, was unter diesem Anspruch andernorts mit Erfolg praktiziert wird. Es wird beispielsweise der „Steinbacher Weg“ der Gemeinde Steinbach an der Steyr (Österreich) oder die Schilfkläranlage mit Abwasserverdunstung in Schalkam vorgestellt. Der Kongress findet am Samstag, 27. April von 9.30 Uhr bis 17.00 Uhr in der Landvolkshochschule Feuerstein statt.

Nähere Informationen und Kosten sind bei der Kath. Landvolkshochschule Feuerstein, 91320 Ebermannstadt, unter 09194/7363-0 zu erhalten. Eine Anmeldung ist zu jeder Veranstaltung nötig.

### Mann o Mann

Zu dem Freizeit- und Austauschwochenende sind alle Väter eingeladen, die mit ihren Kindern etwas unternehmen wollen. Im Programm sind unter anderem eine Höhlenforschung, gemeinsames „Werkeln“, Austausch von Mann zu Mann und vieles mehr vorgesehen. Das Wochenende beginnt am 26. April um 18.00 Uhr und endet am 28. April um 13.00 Uhr. Die Kosten betragen 80,- pro Vater, für das 1. Kind 30,-, für das 2. Kind 20,- und für das 3. Kind 10,-.

Nähere Informationen sind bei der Kath. Landvolkshochschule Feuerstein, 91320 Ebermannstadt, unter 09194/7363-0 zu erhalten. Eine Anmeldung ist zu jeder Veranstaltung nötig.

-----

### „Sport nach 1“ in Schule und Verein Clevere Vereine nutzen diese Chance

Schon seit 1991 ist „Sport nach 1“ eine wichtige Ergänzung des Pflichtsportunterrichts an einigen Schulen. Mit zusätzlichen Sportangeboten in Form von Sportarbeitsgemeinschaften in Kooperation mit ortsansässigen Sportvereinen sollen möglichst viele Schülerinnen und Schüler für regelmäßiges Sporttreiben – auch über die Schulzeit hinaus – gewonnen werden. Selbstverständlich bietet „Sport nach 1“ auch die Möglichkeit einer leistungssportlich orientierten Förderung von talentierten Kindern und Jugendlichen. Der Arbeitskreis „Sport in Schule und Verein“ im Landkreis Forchheim veranstaltet in Zusammenarbeit mit der Landesstelle für den Schulsport am 19. März 2002 im Sportheim des DJK-TSV Kersbach um 19.00 Uhr einen Informationsabend mit dem Experten und Referent Uwe Stephan aus München. Er soll vor allem dazu beitragen, dass Schulen und Vereine sich im Sport näher kommen. Die geringe Anzahl von SAG im Landkreis zeigen auf, dass hier ziemlicher Nachholbedarf vorhanden ist. Er wird auch über die Möglichkeiten von Nachwuchsgewinnung, Nachwuchsförderung und Stützpunkttraining im Rahmen dieses Kooperationsmodells zwischen Schule und Verein ausführlich berichten. Besonders interessant könnte diese Veranstaltung für die Vereine auch deshalb sein, dass sie einerseits durch die Sportarbeitsgemeinschaften die Möglichkeit erhalten, neue Mitglieder zu gewinnen und andererseits dadurch auch Zuschüsse für die Finanzierung von Sportgeräten und Übungsleiter erhalten können. Der Vorsitzende Günter Hoch und der Geschäftsführer des Arbeitskreises „Sport in Schule und Verein“ im Landkreis Forchheim, Günther Vollmayer, laden recht herzlich alle interessierten Schulleiter, Lehrkräfte und Vereinsvertreter aus dem Landkreis Forchheim zu diesem Informationsabend ein.

-----

### Vorbereitungslehrgang des Hausfrauenbundes: Hauswirtschaft wird von der Pike auf gelernt

Beim Deutschen Hausfrauen-Bund Erlangen beginnt am 6. Mai 2002 ein Vorbereitungslehrgang auf die Berufsabschlussprüfung staatlich geprüfte Hauswirtschafter/in. Die Lehrgangsdauer beträgt ein Jahr. Der Unterricht findet montags von 16.30 bis 21.15 Uhr in den Räumen des Hauswirtschafts- und Verbraucherzentrums, Hauptstraße 55, 91054 Erlangen statt.

Interessierte, die an dem Lehrgang teilnehmen möchten, sind zu einem Infoabend am Mittwoch, 06. März um 18.30 Uhr eingeladen. Anmeldung unter Tel. 09131-206424.

-----

### BRK – Liebe Rotkreuzler und Rotkreuzfreunde,

nach längerer Pause möchte ich mein Versprechen einlösen, um eine Fahrt nach Solferino zu organisieren. Die Reise soll vom 03. Oktober 2002 bis 06. Oktober 2002 stattfinden. Um eine Hotelanmeldung zu akquirieren, müsste eine Voranmeldung bis spätestens zum 07. April 2002 erfolgen.

Der Gesamtpreis der Reise beträgt 260,00 im Doppelzimmer, für Einzelzimmer muss ein Zuschlag berechnet werden (270,-). Im Preis enthalten sind 3 Übernachtungen mit Halbpension, Busfahrt mit Ausflugsfahrten und Fremdenführungen.

Nach Bekanntgabe, ob die Reise stattfindet, ist eine Anzahlung von  $\approx$  130,00 zu leisten. **Bankverbindung: Hypo-Vereinsbank, Konto-Nr.: 1 040 282 625, Bankleitzahl: 763 200 72, Verwendungszweck: „Solferinofahrt“.** Die Fahrt kann nur stattfinden, wenn mindestens 35 Personen daran teilnehmen.

**Das vorläufige Programm gliedert sich wie folgt:**

1. **Tag:** Anreise nach Bardolino, Zimmerbezug, danach Abendessen, der restliche Abend steht zur freien Verfügung.
2. **Tag:** Fahrt nach Mailand mit Besichtigungen und Fremdenführer, Rückfahrt nach Bardolino, Abendessen im Hotel.
3. **Tag:** Fahrt nach Solferino, Besuch der Gedenkstätte mit Kranzniederlegung, Besuch von Sirmione, der restliche Abend steht zur freien Verfügung.
4. **Tag:** Nach dem Frühstück geht es auf den Heimweg. Die Ankunft in Forchheim wird gegen ca. 23.00 Uhr – 24.00 Uhr sein.

Das **genaue** Programm wird noch festgelegt. Programmänderungen sind vorbehalten! Ich würde mich freuen, wenn sich viele an der Fahrt beteiligen würden, da es die letzte Fahrt sein wird, die ich in diese Richtung organisiere.

gez. Gerhard Käding

Jeder überzeugte Rotkreuzler/in sollte einmal am Geburtsort des Roten Kreuzes verweilen. **Die Anmeldung für die Solferinofahrt sind zu richten** an den 1. Kreisbereitschaftsleiter, Gerhard Käding, **Telefon: 09191-80453 oder 09191-65647 – Telefax: 09191-67848.**

**VERANSTALTUNGEN, TERMINE, SPRECHTAGE**

Beachten Sie die gesonderten Bekanntmachungen und Veröffentlichungen

**EBERMANNSTADT**

|            |       |   |
|------------|-------|---|
| 01.04.     |       | Floh- und Trödelmarkt   |
| 01.04.     | 13.45 | KAB Ebermannstadt: Emmausgang; Treffpunkt: Bahnhof  |
| 03.04.     | 14.00 | AWO: Gemütl. Beisammensein i. Bürgerhaus  |
| 03.04.     | 19.30 | Ortsversammlung Kanndorf, Golfclubheim Messingschlager  |
| 04.04.     | 14.30 | VdK: monatlicher Kaffeenachmittag; Gasthof „Resengörg“  |
| 04.04.     | 19.00 | Soldatenkameradschaft: Vorstandssitzung, Gasthof Sonne  |
| 05.04.     | 19.00 | Soldatenkameradschaft: Monatstreffen, Gasthof Schwanenbräu  |
| 06.04.     | 19.30 | Sportgemeinschaft Gasseldorf – Schafkopfreunden   |
| 06.04.     | 16.00 | Heimspiel SV Moggast – Jahn Forchheim   |
| 07.04.     |       | Erstkommunion   |
| 10.04.     | 14.00 | AWO: Gemütl. Beisammensein i. Bürgerhaus  |
| 10.04.     | 19.30 | Junge Bürger: Teffen der Kandidaten zur Nachbesprechung; „Bierbrunnen“                                  |
| 11.04.     | 19.30 | Ortsversammlung Eschlipp, Gasthaus Zimmermann   |
| 11.04.     | 20.00 | Kulturkreis: Vortrag - Fränkische Literatur - Gasthof Resengörg   |
| 11.04.     | 20.00 | Reservistenkameradschaft - Generalversammlung - Gasthof „Zur Post“                                      |
| 11.04.     | 13.30 | FSV: Wanderung mit Einkehr; Treffpunkt Parkplatz Oberes Tor   |
| 12.04.     | 20.00 | Clubfreunde Ebermannstadt: Mitgliederversammlung, Gasthof „Zum Bayerischen“                             |
| 12.04.     | 20.00 | Bund Naturschutz - monatl. Zusammenkunft  |
| 12.04.     | 19.00 | Vortrag Naturheilpraxis Faltermeier-Lies: Durchblutungsstörungen - alternative Behandlungsmöglichkeiten |
| 12.-14.04. |       | KLVHS: Seminar: Erziehung leichter gemacht; für Eltern mit Kindern von 4–12 Jahren                      |
| 13.04.     | 14.00 | FSV: Kindererlebnistag von der Steinzeit bis ins Mittelalter; Tüchersfeld                               |
| 13.04.     | 19.30 | Jagdgenossenschaft Moggast: Jagdessen im Gasthaus „Eckert“  |
| 14.04.     |       | Monatlicher Jahrmarkt   |
| 14.04.     |       | Jubelkommunion, Kirchenkonzert in der Pfarrkirche   |
| 14.04.     |       | Jahreshauptversammlung Dampfbahnverein, Schwanenbräu  |

|        |       |  |
|--------|-------|--|
| 15.04. | 15.00 | Erstes Treffen der Kindergarde des Elferrates, Saal des Gasthof Sonne              |
| 15.04. | 18.00 | Sud. Landsmannschaft: Erzählstunde: Erinnerungen an die Heimat, Gasthaus Resengörg |
| 15.04. | 20.00 | Gemeinschaft der Gartenfreunde: „Rund um das Gemüsebeet“; Gasthof „Zur Post“       |
| 15.04. | 08.30 | FSV: Abschmücken der Osterbrunnen  |
| 17.04. | 14.30 | Pfarrei St. Stefan Moggast: Seniorennachmittag im Pfarrheim                        |
| 17.04. | 14.00 | AWO: Gemütl. Beisammensein i. Bürgerhaus   |
| 17.04. | 20.00 | Stammtisch Mütterzentrum, Gasthof Sponsel Oberfellendorf                           |
| 17.04. |       | Landsmannschaft Schlesien: Mitgliederversammlung, Café Belini                      |
| 18.04. | 19.30 | Ortsversammlung Niedermirsb., Gasth. Brehm   |
| 18.04. | 20.00 | Kulturkreis: Vortrag - Naturheilverfahren - Festsaal Klinik Fränkische-Schweiz     |
| 19.04. | 19.30 | KAB Ebermannstadt: Jahreshauptversammlung im Pfarrzentrum                          |
| 20.04. | 20.00 | Jahreshauptversammlung SG Gasseldorf   |
| 20.04. | 20.00 | Kabarett: Hubert Forcht und die Förchter - Burg Feuerstein                         |
| 20.04. | 09.30 | FSV: Führung durch das neue Diözesanarchiv Bamberg; TP: Oberes Tor                 |
| 21.04. | 07.45 | Soldatenkameradschaft: Teilnahme Gedenkgottesdienst Kriegsende; TP: Marktplatz     |
| 21.04. | 11.00 | Kindertheater: Der Bär und seine Brüder - Burg Feuerstein                          |
| 21.04. | 15.00 | Heimspiel SV Moggast - TSV Höchstadt   |
| 24.04. | 14.00 | AWO: Gemütl. Beisammensein i. Bürgerhaus   |
| 24.04. |       | SeVe EBS: kostenloser Senioreninformationstag bei Fa. UOC Forchheim                |
| 27.04. | 09.30 | KLVHS: Land- und Kommunalkongress  |
| 27.04. | 20.00 | Sternwarte Feuerstein - Vortrag: Exotische Informationen vom Himmel                |
| 28.04. | 15.00 | Heimspiel SV Moggast - SC Uttenreuth   |

**VORSCHAU:**

|                 |       |  |
|-----------------|-------|--|
| 01.05.          |       | Antikmarkt Marktplatz/Hauptstraße  |
| 01.05.          | 14.00 | AWO: Wanderung nach Rothenbühl, Treffpunkt: Wasserrad                      |
| 07.07.          |       | Evangelisches Kirchenfest  |
| 09.05.          |       | SV Moggast: Grillfest am Sportgelände                                      |
| 11.05.          | 09.00 | 26. Leichtathletiksportfest mit Stadtmeisterschaften                       |
| 14.-17.05.      |       | Jahresausflug des Katholischen Frauenbundes nach Holland                   |
| 21.06.          |       | Cubanische Nacht - Pinarson Bürgerhausgarten                               |
| 27.07.          |       | Franken Open 2002 - Bay. Tennismeisterschaften der Finanzbeamten im Tennis |
| 03.10.          |       | Antikmarkt Marktplatz/Hauptstraße  |
| 19.-22.06. 2003 |       | 150-Jahr-Feier der Schützengesellschaft                                    |

**UNTERLEINLEITER**

|        |       |   |
|--------|-------|---|
| 11.04. | 15.00 | Evang. Kirchengemeinde - Seniorenkreis                              |
| 12.04. | 19.30 | FSV - Jahreshauptversammlung - Sportheim                            |
| 14.04. |       | Kath. Pfarrgemeinde - Erstkommunionfeier                            |
| 19.04. |       | Kath. Frauenbund - Studienfahrt                                     |
| 20.04. | 20.00 | SpVgg. Dürrbrunn-Unterleinleiter: Jahreshauptversammlung, Sportheim |

**VORSCHAU:**

|            |  |   |
|------------|--|---|
| 01.05.     |  | FSV Familienwandertag   |
| 05.05.     |  | Evang. Kirchengemeinde, Konfirmationsfeier                              |
| 06.05.     |  | Kath. Pfarrgemeinde - Bittgang  |
| 09./10.05. |  | FFW Unterleinleiter - Tag der Feuerwehr - 110jähriges Gründungsjubiläum |

**ÜBERREGIONALE TERMINE**

|            |  |  |
|------------|--|--|
| 12.05.     |  | Kath. Pfarrgemeinde - Jubelkommunion                         |
| 20.05.     |  | Evang. Kirchengemeinde - Jubelkonfirmation                   |
| 14.-28.04. |  | Neunkirchen/Brand: Ausstellung Marc Chagall - Christuskirche |
| 21.04.     |  | Affalterthal: Konzert mit Brass Baxters - Gemeindehaus       |
| 27.04.     |  | Eggolsheim: Turnhalle Konzert                                |
| 28.04.     |  | Neunkirchen/Brand: Barockmusik - Katharinenkapelle           |